



Das Serviceheft, Ihr Begleiter

Ein leichter Weitwanderweg
durch die Alpen und eine der
letzten Wildflusslandschaften
Europas – *ein Weg zu sich selbst.*

Lechweg

von der Quelle bis zum Fall



info@lechweg.com
www.lechweg.com

Wichtige Telefonnummern bei Notfällen oder Schwierigkeiten:

Rettungsdienst in Deutschland	112
Rettung in Österreich	144
Feuerwehr in Deutschland	112
Feuerwehr in Österreich	122
Polizei in Deutschland	110
Polizei in Österreich	133
Bergwacht in Deutschland	112
Bergrettung in Österreich	140

Der Lech in der Hauptrolle, sein Wasser als Begleiter, die Berggipfel als Kulisse: Erstmals eröffnet der Lechweg als Weitwanderweg alpines Gebiet für entspanntes Wandern.

Von der Quelle bis zum Lechfall bietet eine der letzten Wildflusslandschaften Europas Stationen zum Innehalten und Entspannen.



Lechweg

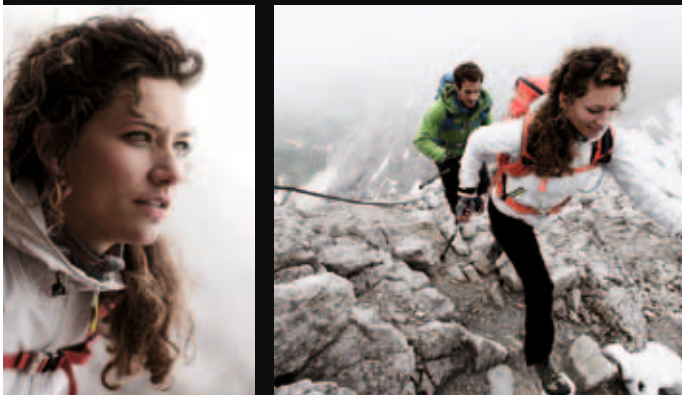
TATONKA®
EXPEDITION LIFE



„DAS LEICHTGEWICHT
FÜR SCHWIERIGE
AUFGABEN.“

MAREIKE K.

Das neue Tragesystem X Vent Zero sorgt für maximale
Belüftung bei minimalem Kontakt mit dem Rücken.
Mehr Infos auf www.tatonka.com



INHALT

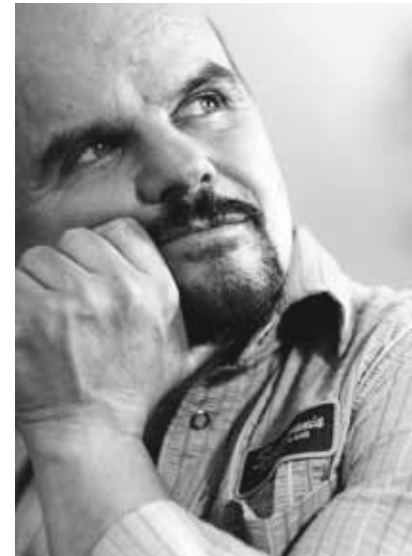
Editorial Toni Knittel: Der »Bluatschink«	2
Lied zum Weg: »Am Lech entlang«	4
Lechradweg: von Steeg nach Füssen	5
↳ von der Quelle bis zum Fall	6
Anreise: mit Flugzeug/Bahn/Auto/ÖPNV	8
Gepäcktransport: Lechweg-Shuttle	11
Gästekarten: Lech Card, Lechtal Aktiv Card, Aktiv Card und KönigsCard	12
↳ Markierung/Möblierung/Schwierigkeitsgrad	14
Drei Regionen: Arlberggebiet, Naturparkregion Lechtal-Reutte und Allgäu	16
Naturpark Tiroler Lech: Verhalten/Führungen	18
↳ Etappenvorschläge/Etappenhinweise	20
↳ Abschnitte/Etappen	22
Wander-Tipps: Weg/Wetter/Wandersaison	56
Wander-Tipps: Ausrüstungsliste/Rucksack/Bekleidung	57
Wander-Tipps: Schuhe/Kaufhinweise	60
↳ Zertifizierung des Lechwegs/Lechweg pauschal	62
Gastgeber: Informationen	64
Gastgeber: Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen, Bauernhöfe	66
Gastronomie am Lechweg	103
↳ Häufig gestellte Fragen	106
Impressum	107
Wichtige Telefonnummern/Übersichtskarte	108
Piktogrammläuterung/Legende/Maßstäbe	Umschlag

Der »Bluatschink« auf dem Lechweg

Bei uns in den Alpen gibt es sehr viele Klettersteige und Hochgebirgsrouten. Allerdings geht es da weniger um gemütliches Wandern, sondern eher um sportliche Herausforderungen, denen sich vor allem Geübte stellen sollten. Und in ganz Europa gibt es sensationelle Wanderwege, auf denen man ganz entspannt durch einzigartige Landschaften wandern kann. Auf dem Lechweg aber wird beides miteinander verbunden: Leichtes Wandern und unmittelbares Erleben einer packenden Gebirgslandschaft. Man wandert durch drei Bundesländer in zwei verschiedenen Staaten. Das finde ich toll. Der Lech ist das Symbol für diese Grenzüberschreitung, er kennt diese Grenzen nämlich nicht. Er ist seit Jahrtausenden das Bindeglied zwischen diesen Regionen, die durch den Lechweg jetzt enger zusammenrücken.

Der Lech begleitet mich mein ganzes Leben lang. Er stellt für mich früheste Kindheitserinnerung dar und lieferte den Anstoß für meine künstlerische Karriere. Er ist darüber hinaus wichtige Kraftquelle in meiner jüngsten Vergangenheit.

Mit heiter-kritischen Songs im Lechtaler Dialekt habe ich als »Bluatschink« (eine Art Wasserwolpertinger) versucht, die Menschen darauf aufmerksam zu machen, dass hier einst eines der letzten noch halbwegs natürlichen Flusssysteme der Alpen aufgrund von Kraftwerksplänen bedroht war.



Als ich im Herbst 2009 das erste Mal den Lechweg etappenweise gewandert bin, ging eines meiner wichtigsten Projekte der letzten Jahre in die Brüche, wir mussten beim Ritter Rüdiger-Musical Konkurs anmelden. Auf einmal habe ich diese Wanderungen am Lech entlang nicht nur genossen, sondern regelrecht gebraucht. Es tat mir einerseits unendlich gut, dort in Ruhe meinen Gedanken freien Lauf lassen zu können. Andererseits relativierte sich angesichts dieses Flusses so manche Sorge, so mancher Kummer. Er fließt in diesem Bett schon seit Millionen von Jahren. Er hat in diese Landschaft eine Jahrtausende alte Geschichte gemeißelt, die jeder lesen kann, der ein bisschen die Augen aufmacht. Er singt seine rauschende und berauschte Melodie stetig und erfüllt damit das ganze Tal. Auf einmal relativierten sich viele Probleme und plötzlich war ich wieder der unbeschwerte Junge, der auf einem Felsen saß und flache Steine über die Wasseroberfläche hüpfen ließ.

Damit schrieben sich die Melodie und der Text zu meinem Lied »Am Lech entlang« fast von alleine.

»Bluatschink« Toni Knittel,
Liedermacher aus dem Tiroler Lechtal

Am Lech entlang

1. Wenn er wie a kloanes Kind
 ganz oba am Berg no über d'Felsa springt,
 da siecht ma ihm dia Kraft it o,
 dia er scho kurz drauf hat!
 Später in der tiefa Schlucht,
 da hörsch du ihn tosa und du spürsch dia Wucht,
 mit der er scho seit so viel Jahr
 sei Tal in da Felsa grabt.
 Und i geah mit ihm mit –
 kann lesa, was sei Wasser in die Landschaft schreibt.
 Und i geah mit ihm mit –
 weil er mir mit sei'm scheana Tal a Hoamat geit!

REF: Am Lech entlang kann i mi ganz oafach treiba lassa.
 Am Lech entlang – dia Gedanka fliaßa frei wie s'Wasser!
 Am Lech entlang geah i Schritt für Schritt
 von der Quelle bis zum Fall.
 Am Lech entlang spür i Schritt für Schritt
 so viel Wunder überall!
 Am Lech entlang!

2. Wenn er seinen Kampf dann gwinnt,
 auf oamal ganz, ganz ruhig aus da Felsa rinnt,
 ja, dann wird des Tal so weit! Dia Berg, sie macha Platz!

Wo heind bunta Wiesa sei,
 und Dörfer wie Perla findesch nach der Reih,
 da hat der Mensch die Fassung gmacht,
 mittadrinn strahlt der Fluss als Schatz!

Und i geah mit ihm mit –
 geah an sei'm Ufer, hör des Liad, des er mir singt!
 Und i geah mit ihm mit –
 tragt der Weg mi heacher, hör i, wie des Tal mitklingt!

M+T: Toni Knittel/Interpret BLUATSCHINK



Der Lehradweg

Wer die atemberaubende Landschaft entlang des Lechwegs ein zweites Mal erleben möchte, der kann dies auch mit dem Fahrrad tun. Zum Teil parallel zum Weitwanderweg Lechweg verläuft der Lehradweg. Die Tour beginnt in Steeg und endet nach rund 64 Kilometern in Füssen. Der Einstieg ist aber auch entlang der gesamten Strecke möglich.

Der Lehradweg verläuft meist abseits der Straßen auf teilweise asphaltiertem und teilweise geschottertem Untergrund. Zumeist geht es bergab. Die Streckenführung ermöglicht genussvolles Radfahren mit vielen Ausblicken auf die Wildflusslandschaft und die Berge. Der Lehradweg ist damit auch für Familien bestens geeignet.

Unterwegs treffen Sie an den ausgewiesenen Rast- oder Grillplätzen auf die Lechweg-Wanderer – so lässt sich der eine oder andere Tipp austauschen. Eine Radkarte gibt es in allen Tourismusbüros im Lechtal und in der Naturparkregion Reutte.

Der Lechweg – von der Quelle bis zum Fall

Leichtes Weitwandern durch eine Alpenregion, die gleichzeitig eine der letzten Wildflusslandschaften Europas ist: Der Lechweg bietet ein einzigartiges Naturerlebnis, von der Landschaft geprägte Menschen und wahrlich sagenhafte Geschichten.

Auf rund 125 Kilometern begleitet der Wanderer den Lech von seiner Quelle nahe des Formarinsees im österreichischen Bundesland Vorarlberg bis hin zum Lechfall in Füssen im Allgäu. Der Lechweg führt vorbei an einer der größten Steinbock-Kolonien Europas, an einem Wasserfall, der wie aus Zauberhand jedes Jahr versiegt und wieder neu entspringt, über die längste Fußgängerhängebrücke Österreichs bis hin zu den bayerischen Königsschlössern.

Der Weg verbindet drei Regionen und zwei Länder mit ihren Traditionen und Geschichten. Vom Arlberggebiet über die Tiroler Naturparkregion Lechtal-Reutte bis ins südliche Allgäu: Alle drei Regionen hat der Lech über die Jahrhunderte geprägt. Von den Römern und ihren Alpenüberquerungen, über die Schwabenkinder bis zu den Flößern – in jeder Geschichte spielte der Lech eine bedeutende Rolle.

Der magisch türkise Fluss prägt auch Flora und Fauna. Viele Brutvogelarten und wildwachsende Orchideen bilden einen der artenreichsten Lebensräume in Mitteleuropa. Um eine der letzten Wildflusslandschaften Europas zu erhalten, wurde der Naturpark Tiroler Lech ins Leben gerufen.



von der Quelle bis zum Fall

Die Europäische Wandervereinigung hat den länderübergreifenden Lechweg einer strengen Qualitätsprüfung unterzogen und ihn als ersten Leading Quality Trail zertifiziert. Der Lechweg ist somit Modell für Weitwanderwege in ganz Europa.

Was bedeutet Leichtwandern auf dem Lechweg?

Der Lechweg wird als leichter Weitwanderweg durch eine alpin geprägte Region bezeichnet. Dabei bedeutet Leichtwandern keinesfalls spazieren gehen. Denn jeder Weitwanderweg stellt hohe Ansprüche an die Kondition des Wanderers, schließlich sind mehrere Etappen hintereinander zu bewältigen.

Wenn hier also von einem leichten Weitwanderweg durch die Alpen gesprochen wird, dann im Gegensatz zu anderen alpinen Wegen und Steigen mit anspruchsvollerem Höhenprofil. Denn verglichen mit ihnen hat der Lechweg einen moderaten Anspruch. Wer sich auf den Weitwanderwegen der deutschen Mittelgebirge wohl fühlt, ist auch auf dem Lechweg richtig aufgehoben, denn das ist sein Vorteil: Er führt durch die beeindruckende Landschaft des Hochgebirges bis hinein ins Alpenvorland – ohne Kletter- und Steigpassagen. Dies bedeutet: Alpine Erfahrung ist nicht nötig – aber man sollte sich trotzdem stets der Besonderheiten des Alpenraumes bewusst sein, so zum Beispiel des schnellen Wetterwechsels.

Nicht zuletzt lässt sich der Lechweg individuell und auf jede Kondition abgestimmt erwandern (siehe Etappenvorschläge auf Seite 20). Planen Sie genügend Erholungsphasen ein, genießen Sie eine Massage am Ende eines Tages und scheuen Sie sich nicht, eine Etappe per Bus abzukürzen, sollten die Beine zu müde geworden sein.

Wir wünschen Ihnen eine erlebnisreiche Lechweg-Wanderung.

Ihre Werbegemeinschaft Lech-Wege:

Lech Zürs Tourismus GmbH

Warth Schröcken Tourismus

Tourismusverband Lechtal

Tourismusverband Naturparkregion Reutte

Füssen Tourismus und Marketing

Die Anreise

Beginnen Sie Ihren Wanderurlaub ohne Stress: Reisen Sie am Vorabend in Lech am Arlberg an und erkunden Sie ganz gemütlich das mondäne Alpendorf, bevor Sie am nächsten Tag zur ersten Etappe aufbrechen.



Anreise mit dem Flugzeug

Die nächstgelegenen Flughäfen sind der Allgäu Airport in Memmingen, der Flughafen Friedrichshafen, der Flughafen Innsbruck oder der Flughafen München. Der Lechweg-Shuttle der Firma STM Service bringt Sie bequem vom jeweiligen Flughafen nach Lech am Arlberg. Der Transport bis acht Personen (bis 20 Personen) kostet ab dem Allgäu Airport € 260 (€ 310), ab dem Flughafen Innsbruck € 240 (€ 290) und ab dem Flughafen München € 360 (€ 480). Für nähere Informationen oder Buchungen wenden Sie sich bitte an unseren Partner STM Service, Oberdorf 51, A-6652 Elbigenalp, Telefon +43 676 6366825, lechweg@stm-service.at, www.stm-service.at.

Mit der Bahn

Füssen im Allgäu ist an das bundesweite Zugnetz der Deutschen Bahn angeschlossen. Von vielen Großstädten aus verkehren ICE im Stundentakt mit in der Regel nur einem Umstieg in Augsburg oder München. Rund um die Uhr erhalten Sie Informationen zum Bahnverkehr bei der Österreichischen Bundesbahn online unter www.oebb.at oder telefonisch unter +43 5 1717 bzw. bei der Deutschen Bahn unter www.bahn.de oder unter Tel. +49 1 80 5996633. Vom Bahnhof Füssen verkehren Linienbusse bis nach Lech am Arlberg.

Sie können sich am Bahnhof Füssen auch vom Lechweg-Shuttle der Firma STM Service abholen lassen. Die Kosten für den Transport nach Lech am Arlberg bis acht Personen (20 Personen) liegen bei € 130 (€ 180). Für nähere Informationen oder Buchungen wenden Sie sich bitte an unseren Partner STM Service, Oberdorf 51, A-6652 Elbigenalp, Telefon +43 676 6366825, lechweg@stm-service.at, www.stm-service.at.

Lech am Arlberg ist nicht direkt an das österreichische Bahnnetz angeschlossen. Hier erfolgt die Anreise über die Bahnstation Langen am Arlberg oder St. Anton am Arlberg mit einer Entfernung von rund 17 Kilometern. Es gibt regelmäßige Taxi- und Busverbindungen nach Lech am Arlberg, Transferdauer ca. 20 Minuten, Online-Reservierung unter www.taxi-lech.at oder www.taxi-zuers.com.



Mit dem Auto

Die Anreise mit dem Pkw ist sowohl an den Startpunkt Lech am Arlberg als auch an den Endpunkt Füssen im Allgäu möglich. In beiden Orten können Sie das Auto während der gesamten Wanderung stehen lassen.

Von Norden kommend führen sowohl die A7 als auch die B17 (Romantische Straße) und die A96/B16 direkt nach Füssen. Wenn Sie von Füssen weiter nach Lech am Arlberg fahren wollen, nehmen Sie die A7 bis zum Grenztunnel und anschließend die B179 bis Reutte. Von dort führt die L198 direkt nach Lech. Bitte beachten Sie die Straßensperrung zwischen Warth und Lech bis ins Frühjahr.

Lech am Arlberg erreichen Sie von Bregenz aus über den Bregenzerwald auf der L200. Sie können auch über die Rheintalautobahn A14, weiter durch das Klostertal S16, auf der L197 und schließlich auf der L198 über den Flexenpass nach Lech fahren. Vom Tiroler Inntal kommend fahren Sie zunächst auf der A12 und S16 bis St. Anton am Arlberg und dann weiter auf der L197 und L198.



Anreise/Gepäcktransport

Bitte beachten Sie die Vignettenpflicht auf österreichischen Autobahnen.

Parkplätze: Lech am Arlberg: Anger Tiefgarage (Öffnungszeiten 8:00 bis 20:00 Uhr, in der Sommersaison kostenlos). Sie befindet sich im Zentrum und damit unmittelbar in der Nähe vom Lechweg und von den Bushaltestellen. Füssen: P5 – Parkgarage City/Sparkassenhaus (20,- € pro Woche, Tickets unter www.apcoa.de oder Mo.-Sa. direkt in der Tiefgarage), P2 – Eissportzentrum – BLZ Arena (kostenlos). P5 befindet sich im Zentrum, P2 außerhalb. Von dort fährt die Buslinie 71 zum Zentrum bzw. Bus-Bahnhof Füssen.

Ein Wanderportal mit kostenfreien Parkplätzen und wanderfreundlichem Einstieg in den Lechweg finden Sie in Warth neben dem Informationsbüro, in Steeg neben dem Gemeindeamt, in Holzgau hinter dem Gemeindeamt, in Elbigenalp unterhalb der Schnitzschule, in Stanzach hinter Sport Fredy sowie in Pflach beim Vogelbeobachtungsturm.

ÖPNV

Der Lechweg ist an den Öffentlichen Personennahverkehr angeschlossen. Detaillierte Fahrplanauskünfte erhalten Sie unter www.vvt.at oder in den jeweiligen Touristinformationen/-büros. Zwischen Lech am Arlberg und dem Formarinsee verkehrt ab Ende Juni bis Anfang Oktober der ortseigene Wanderbus ab dem Postamt in Lech. Busverbindungen zwischen Warth und Lech am Arlberg sind erst ab Mitte Juni mög-

lich. Zwischen Lech am Arlberg und Reutte fährt die **Buslinie 4268**. Zwischen Reutte und Füssen verkehrt die **Buslinie 74** und **4258**.

Der Gepäcktransport


Leichtes Wandern am Lechweg klappt am besten ohne schwere Lasten auf den Schultern. Der Lechweg-Shuttle der Firma STM Service transportiert Ihr Gepäck zur nächsten Unterkunft. Am besten, Sie buchen den Transport bereits vor Antritt Ihres Wanderurlaubs direkt bei der Firma STM Service: Oberdorf 51, A-6652 Elbigenalp, Telefon +43 676 6366825, lechweg@stm-service.at, www.stm-service.at. Die direkte Buchung ist bis zwei Tage vor einem Transport möglich.

Wenn Sie sich kurzfristig von schweren Lasten befreien wollen, hilft Ihnen Ihr Vermieter gerne, einen Transport zu organisieren. Ihr Gastgeber zeigt Ihnen, wo Sie Ihr Gepäck für die Abholung deponieren können. Sie bekommen in Ihrer Unterkunft auch die entsprechenden Namensschilder. Bitte tragen Sie darauf Ihren Namen, Ihre Handy-Nummer oder die Telefonnummer ihres nächsten Gastgebers sowie den Bestimmungsort ein. Befestigen Sie das Namensschild anschließend deutlich sichtbar an Ihrem Gepäck. Die Fahrer können nur bereits bezahlte Gepäckstücke mit klaren Zielangaben mitnehmen. Spätester Abholzeitpunkt ist in den Orten Lech am Arlberg und Warth 8:30 Uhr, ab Steeg 9:00 Uhr. Bis 16:00 Uhr ist das Gepäck in Ihrer nächsten Unterkunft. Der Transport pro Etappe und Gepäckstück kostet bei Buchungen bis 2 Tage vor Transport € 5,50. Bitte beachten Sie das maximale Gewicht von 20 kg je Gepäckstück. Etwaiges Übergepäck wird Ihnen entsprechend in Rechnung gestellt. Sie können den Gesamtbetrag für alle Etappen vorab auf das Konto der Firma STM-Service, Konto-Nummer 15.354, Bankleitzahl 36220, Raiffeisenbank Oberlechthal, bzw. bei Auslandsüberweisungen an IBAN AT11 3622 0000 0001 5354 und BIC RZTIAT22220 überweisen.

Machen Sie sich also mit leichtem Tagesrucksack auf den Weg und genießen Sie die Landschaft entlang des Lechwegs.



Gästekarten

Der Lechweg verbindet drei Regionen: das Arlberggebiet, die Tiroler Naturparkregion Lechtal-Reutte und das Allgäu der Königsschlösser. In diesen Regionen werden verschiedene Gästekarten angeboten, die auch für den Lechweg-Wanderer interessant sind. Bitte beachten Sie: Es gibt keine einheitliche Lechweg-Karte! Gastgeber, die die jeweilige Gästekarte ihrer Region ausgeben, erkennen Sie im Gastgeberverzeichnis am entsprechenden Piktogramm: 

Die Lech Card

Die Lech Card ist das Freizeit-Ticket für Lech, Warth und Umgebung. Sie ist bereits ab einer Übernachtung beim Vermieter oder bei Lech Zürs Tourismus erhältlich. Für Lechweg-Wanderer besonders interessant: Es sind alle Seilbahnen und Sessellifte sowie die Orts- und Wanderbusse inbegriffen (vom Spullersee und Formarinsee bis zum Hochtannbergpass, die Regionallinie 40 bis Hochkrumbach sowie die Regionallinie 91/92 zwischen Lech und Zürs – nicht inkludiert ist die Mautgebühr). Ebenso im Angebot ist das Waldschwimmbad mit Felseninsel, Wasserutsche und zahlreichen weiteren Leistungen. In Warth selbst erhalten Sie die Karte (gültig von Ende Juni bis Anfang Oktober) ab zwei Übernachtungen bei Ihrem Gastgeber.

www.lech-zuers.at/lech-im-sommer/lech-card/

Die Lechtal Aktiv Card

Die Lechtal Aktiv Card gilt im gesamten Lechtal. Sie ist bei den Gastgebern im Übernachtungspreis inbegriffen, die mit dem

entsprechenden Piktogramm gekennzeichnet sind. Alternativ gibt es die Karte für 28 Euro pro Person (gültig für 7 Tage) in den Tourismusbüros zu kaufen. Sie gilt im Zeitraum 30. Mai bis 20. Oktober 2013 ab dem zweiten Tag des Aufenthalts. Auch hier für Lechweg-Wanderer besonders interessant: Mit der Lechtal Aktiv Card kann der Wanderbus in der gesamten Naturparkregion kostenlos genutzt werden, ebenso wie zahlreiche Berg- und Seilbahnen.

www.lechtal.at/ferienregion-lechtal/lechtal-cardsommerkarte/lechtal-aktivcard.html

Aktiv Card in der Naturparkregion Reutte

Jeder Gast, der in der Naturparkregion Reutte nächtigt, erhält die Aktiv Card von seinem Gastgeber. Kostenfrei inbegriffen sind auch hier die Regionalbusse. Dazu gibt es eine DVD der Naturparkregion Reutte, sowie zahlreiche Ermäßigungen in der Alpenthaler Ehrenerge, der Burgenwelt Ehrenerge und den Reuttener Seilbahnen, oder bei geführten Wanderungen, Rafting, usw.

www.reutte.com

FüssenCard und KönigsCard

Ab der ersten Übernachtung erhalten alle Gäste in Füssen die FüssenCard von ihrem Gastgeber. Kostenlos inbegriffen sind die Bahnstrecken Füssen – Kaufbeuren und Pfronten – Kempten sowie ÖPNV-Buslinien im Bereich der Gemeinden Füssen (mit Hopfen am See und Weißensee), Hopferau, Eisenberg, Nesselwang, Pfronten, Rieden am Forggensee, Roßhaupten, Rückholz, Schwangau, Seeg, Halblech und Lechbruck am See. Wichtig zu wissen für Lechweg-Wanderer: Die Linie Füssen – Reutte ist noch nicht inbegriffen! Bei einigen weiteren Gastgebern erhalten Sie in Füssen die KönigsCard mit über 200 Inklusiv-Leistungen aus den Bereichen Bergbahnen, Bäder, Museen und Freizeiteinrichtungen. www.koenigscard.com/
www.fuessen.de/service/fuessencard.html

Detailliertere Informationen zu den Leistungen der Gästekarten erhalten Sie in den jeweiligen Tourismusbüros beziehungsweise Tourist-Informationen.



Wegmarkierung | Möblierung | Schwierigkeitsgrad

Das »L« weist den Weg

Das markante »L« ist das Zeichen des Lechwegs. Ein weißes »L« auf schwarzem Grund weist Ihnen den Weg. Sie finden das »L« an den Wegweisern sowie auf Bäumen und Felsen entlang des Weges. Die Abstände zwischen den Markierungszeichen betragen in der Regel nicht mehr als 250 Meter.

Pfeile unter dem »L« zeigen an Kreuzungen die richtige Richtung an. Ein rotes »L« in Klammern zeigt Abkürzungsmöglichkeiten bzw. lohnende Alternativen an. Bitte achten Sie hier auf die Zeitangaben. Details hierzu finden Sie auch in den jeweiligen Abschnittsbeschreibungen ab Seite 20. Das »L« in blauer Farbe mit einem Strich oben und unten bedeutet, dass Sie sich auf einem Zuweg für den Lechweg befinden, denn nicht immer führt der Lechweg direkt durch die Ortszentren.

Rast und Ruhe

Die Lechweg-Bank ist das markante Möbelstück entlang des Weges. Sie lädt mehr als sechzig Mal zum Verschnaufen ein. Die Lechweg-Bank besteht aus wetterbeständigem Lärchenholz, ist massiv und doch fein gearbeitet, bequem und einzigartig. Mehrere Rastplätze mit einer Kombination aus Bank und Tisch sowie einer Liege sind der ideale Ort für eine Brotzeit und zum Relaxen. Entlang des Lechs finden Sie zudem ausgewiesene Grillplätze.

Schwierigkeitsgrad

Zu Beginn jeder Abschnittsbeschreibung in diesem Heft finden Sie eine Kategorisierung der Schwierigkeit. Diese richtet sich nach den Vorgaben der Europäischen Wandervereinigung und besagt:

leichter Wanderweg, Talweg, Fußweg:

- überwiegend breit und geringe Steigung
- keine absturzgefährlichen Passagen
- keine besonderen Fertigkeiten und Kenntnisse im Wandern notwendig
- sind für alle Wanderer, also auch für Anfänger geeignet

anspruchsvoller Wanderweg bzw. leichter Bergweg:

- einfachere Wege, die schmal und steil sein können
- in der Regel keine absturzgefährlichen Passagen
- erfordern grundlegende Fertigkeiten im Wandern
- sind für Wanderer, auch Anfänger, mit mäßig starker Kondition geeignet





Die drei Regionen: das Arlberggebiet, die Naturparkregion Lechtal-Reutte und das Allgäu

Die beiden Gemeinden Lech am Arlberg und Warth gehören zwar zu zwei unterschiedlichen Bezirken, sie verbinden aber die Gebiete Arlberg und Tannberg im Grenzgebiet zwischen den österreichischen Bundesländern Vorarlberg und Tirol. In der Region leben ungefähr 1.600 Einwohner. Besonders im Winter, aber auch im Sommer, gelten die beiden Gemeinden als beliebtes touristisches Ziel. Die Region Lech Zürs am Arlberg ist sogar als Wiege des alpinen Skilaufs bekannt. Das Skigebiet Warth-Schröcken gilt als schneereichstes Skigebiet Europas mit durchschnittlich elf Metern gefallener Neuschneemenge. Ab dem Winter 2013/14 sind die Skigebiete in Warth-Schröcken und Lech-Zürs durch eine Gondelbahn verbunden. Geschichtlich geprägt ist die Gegend durch die Walser, die sich dort im 13. und 14. Jahrhundert ansiedelten. Typisch walserisch zeigt sich nicht nur der heimatverbundene und weltoffene Charakter der Nachkommen, sondern auch die grandiose Naturkulisse. Noch heute kann man den Spuren der Walser am Tannberg auf Themenwegen folgen: Eine spannende, facettenreiche und nicht nur geschichtlich erhellende Tour, auf der man den Glanz der Geschichte und zahlreiche Naturschönheiten erlebt.

Die Naturparkregion Lechtal-Reutte reicht von Steeg bis zur Staatsgrenze bei Pinswang. In weiten Abschnitten stößt man hier auf eine einzigartige Wildflusslandschaft. Die Ursprünglichkeit des Lechs war Anlass, dieses Gebiet als Naturpark auszuweisen. Es ist Teil des europaweiten Netzes von Schutzgebieten »Natura 2000«. Der Lech und seine Flussauen be-

herbergen außergewöhnlich viele seltene Tier- und Pflanzenarten, wie beispielsweise die Orchideenart Frauenschuh, die deutsche Tamariske – auch Rispelstrauch genannt – oder die gefleckte Schnarrschrecke aus der Familie der Feldheuschrecken. Ab Höfen öffnet sich der Talkessel von Reutte. Dieser Abschnitt besticht durch seine Badeseen und 400 Kilometer Wegenetz, auf dem alpin gewandert, spaziert oder mit dem Mountainbike gefahren werden kann. Ein Besuch im Alpenblumengarten oder der Barfußwanderweg am Hahnenkamm sowie die Burgenwelt Ehrenberg mit dem Erlebnismuseum »Dem Ritter auf der Spur« sind ein absolutes Muss. Entspannung und Erholung verspricht die neue Alpentherme Ehrenberg mit ihrer Bade- und Saunalandschaft.

Füssen liegt am Fuße der Allgäuer Alpen, grenzt an Tirol und ist mit 800 Metern Höhe Bayerns höchstgelegene Stadt. Zum Gemeindegebiet gehören Füssen Stadt, Bad Faulenbach, Hopfen am See und Weißensee. Füssen gilt als Wiege des europäischen Lauten- und Geigenbaus, liegt an der Via Claudia Augusta und war häufiger Aufenthaltsort von Kaiser Maximilian I. Neben dem kulturellen Angebot hat sich Füssen ebenfalls im Gesundheitstourismus etabliert und ist vielfach prädikatisiert (Füssen Stadt: Kneippkurort; Bad Faulenbach: Moorheilbad, Kneippkurort; Hopfen am See: Kneippkurort, Luftkurort; Weißensee: Luftkurort). Rund 200 Kilometer Wanderwege im Gemeindegebiet, Genuss-Radel-Strecken und Mountainbike-Trails warten auf die Aktivurlauber. Bei einer Schifffahrt auf dem Forggensee erhält man nicht nur einen einzigartigen Blick auf die Königsschlösser, sondern auch auf das wunderbare Panorama der Allgäuer, Lechtaler und Ammergauer Alpen.

Der Lechweg verbindet Menschen in einem Europa der Regionen.



Der Naturpark Tiroler Lech

Der Naturpark Tiroler Lech erstreckt sich zwischen den Lechtaler Alpen im Südosten und den Allgäuer Alpen im Nordwesten. Unter das Schutzgebiet fallen rund 41 Quadratkilometer Fläche: der Wildfluss selbst, seine angrenzenden Auen, Teile der Bergmischwälder sowie die wichtigsten Seitenzubringer. Der Naturpark Tiroler Lech ist damit das größte zusammenhängende Schutzgebiet im Talbereich im Bundesland Tirol. Der Naturraum und seine Artenvielfalt sind durch den Lech geprägt.

Seit dem Jahr 2000 gehört der Lech zum europaweiten Netz von Schutzgebieten »Natura 2000«. Vier Jahre später wies das Land Tirol dieses Gebiet als Naturschutzgebiet mit dem Prädikat »Naturpark« aus. Natur- und Kulturlandschaften sollen damit ihren Charakter bewahren.

Die Landschaft rund um den Wildfluss Lech besticht durch ihre Einzigartigkeit und Ursprünglichkeit. Wir möchten Sie bitten, Ihren Beitrag zum Erhalt und Schutz des Naturparks Tiroler Lech und des gesamten Gebietes zu leisten. Deshalb mögen folgende Bitten Sie auf dem Lechweg begleiten:

- Bitte nehmen Sie Ihre Abfälle mit, anstatt sie in der Natur zu hinterlassen. Ein kleiner Plastikbeutel für den Müll gehört in jeden Wanderrucksack.
- Bitte nehmen Sie keine Blumen, Sträucher, Tiere, etc., die Ihnen auf dem Weg begegnen, mit. Damit gönnen Sie nicht nur nachfolgenden Wanderern denselben schönen Anblick, sondern Sie schützen auch Flora und Fauna.

- Bitte machen Sie kein Feuer! Sie finden hierfür ausgewiesene Grillplätze entlang des Lechwegs vor.
- Bleiben Sie stets auf den markierten Wegen. Das dient nicht nur Ihrer Sicherheit, sondern auch dem Schutz der Vegetation.
- Bitte nehmen Sie Ihren Hund an die Leine und vermeiden Sie somit eine Störung des Wildes.
- Nehmen Sie Rücksicht auf Wildtiere und erholungssuchende Wanderer und vermeiden daher jede Form des Lärms.
- Bitte zelten Sie nicht mitten im Naturpark. In Reutte und Häselgehr finden Sie öffentliche Campingplätze.

»Lechweg-Begleitung« mit Naturparkführern

»Einsteiger« herzlich willkommen! Keine Vorkenntnisse nötig!

Für alle, die wandern und entdecken wollen! Der Lechweg führt auf dem Großteil seiner Strecke durch den Naturpark Tiroler Lech. Die Naturparkführer begleiten Sie von Stanzach nach Forchach durch das Herzstück des Naturparks. Entlang der Schotterbänke und in den Auwäldern gibt es vieles zu entdecken. Manche Tiere und Pflanzen kennen Sie vielleicht, andere haben Sie noch nie gesehen. Auf unterhaltsame Weise erfahren Sie mehr über die Einzigartigkeit der Wildflusslandschaft. So haben Sie das noch nie gesehen: Präzisionsferngläser der Firma Swarovski ermöglichen Ihnen eindrucksvolle Naturerlebnisse. Unsere Naturparkführer stellen Ihnen diese während der Wanderung kostenlos zur Verfügung!

Zeit: Jeden Dienstag im Juli, August und September, 9:00 – ca.11:00 Uhr

Start: Stanzach, Tourismusbüro

Ende: Forchach, Cafe alte Mühle

Strecke: ca. 4 km

Kosten: Erwachsene € 8,-
Jugendliche (15–18 Jahre) € 4,-
Kinder bis 15 Jahre kostenlos
(Gäste der Naturparkpartnerbetriebe nehmen kostenlos teil!)

Anmeldung: Im Juli und August ohne Voranmeldung, im September gegen Voranmeldung bis 16:00 Uhr am Vortag, buchbar direkt beim Naturpark Tiroler Lech (Tel. +43 676 885087941, info@naturpark-tiroler-lech.at).



Etappenvorschläge und -hinweise

Etappenvorschläge

Der Lechweg steht für leichtes Weitwandern durch eine alpin geprägte Region. Er beginnt auf 1.793 Metern Höhe in der Nähe des Formarinsees und endet auf rund 800 Metern Höhe in Füssen. Der Lechweg führt also vom Hochgebirge bis ins Alpenvorland. Ein Großteil des Weges weist ein leichtes Gefälle auf. Dennoch sind zwischenzeitlich auch steilere Passagen zu absolvieren. Je nach Kondition und individueller Reiseplanung bieten sich daher drei unterschiedliche Etappeneinteilungen an:

- **Die Sportliche** (Sechs Tage): Geeignet für geübte Weitwanderer mit sehr guter Kondition. Start nahe des Formarinsees – Lech (14 km) – Steeg (25 km) – Elbigenalp (17½ km) – Stanzach (21 km) – Wängle (21½ km) – Füssen (24 km)
- **Die Klassische** (Sieben Tage): Geeignet für Wanderer mit guter Kondition. Start nahe des Formarinsees – Lech (14 km) – Gehren/Lechleiten (14 km) – Holzgau (16 km) – Elbigenalp (12½ km) – Stanzach (21 km) – Wängle (21½ km) – Füssen (24 km)
- **Die Gemütliche** (Acht Tage): Geeignet für Jedermann, der gerne wandert. Start nahe des Formarinsees – Lech (14 km) – Warth (10 km) – Steeg (15 km) – Bach (15½ km) – Elmen/Vorderhornbach (21½ km) – Weißenbach (15½ km) – Pflach (18½ km) – Füssen (14½ km)

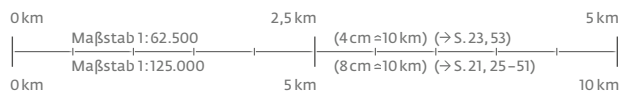
Etappenhinweise

Wählen Sie anhand der nachstehenden Tabelle Ihr individuelles Etappenziel je nach Kondition und Ambition. Alle Etappenziele verfügen über entsprechende Übernachtungsmöglichkeiten.

Strecke	KM	HM ↑	HM ↓	Gezeit
Formarinsee – Lech	14 km	195 Hm	629 Hm	5 h
Lech – Warth/Lechleiten	14½ km	733 Hm	635 Hm	5 h
Warth/Lechleiten – Steeg	11 km	295 Hm	711 Hm	4 h
Steeg – Holzgau	5 km	130 Hm	140 Hm	1½ h
Holzgau – Bach	9½ km	734 Hm	778 Hm	4 h
Bach – Elbigenalp	3 km	16 Hm	40 Hm	1 h
Elbigenalp – Häselgehr	7 km	137 Hm	173 Hm	3 h
Häselgehr – Elmen	5 km	309 Hm	274 Hm	2 h
Elmen – Vorderhornbach	6 km	297 Hm	361 Hm	2½ h
Vorderhornbach – Stanzach	3 km	43 Hm	79 Hm	1 h
Stanzach – Forchach	5½ km	40 Hm	65 Hm	2 h
Forchach – Weißenbach	7 km	115 Hm	141 Hm	2 h
Weißenbach – Wängle	9 km	173 Hm	119 Hm	3 h
Wängle – Pflach	9½ km	381 Hm	485 Hm	3 h
Pflach – Füssen	15 km	722 Hm	760 Hm	5 h

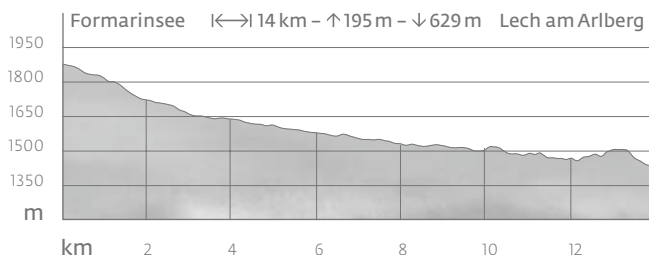
Gesamtstrecke 123 Kilometer, Hm=Höhenmeter, h=Stunden, Angaben gerundet.

Maßstäbe Lechweg-Kartenausschnitte



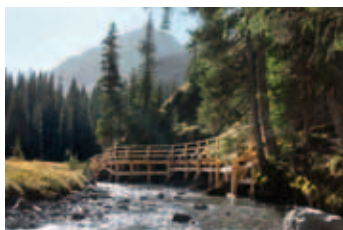
FORMARINSEE – LECH AM ARLBERG

- VERLAUF** Bushaltestelle Formarinsee – Steinbock-Denkmal – Zug (H) – Lech am Arlberg (🚗🚶🚶🚶🚶🚶)
- LÄNGE** 14 km
- WANDERZEIT** ca. 5 Stunden (leichter Bergweg)
- ÖPNV (MAUT-STRECKE)** Wanderbus zwischen Lech am Arlberg und Formarinsee (siehe Sommerfahrplan Wanderbus Lech)
- SEHENSWERT** Formarinsee – Alpe Formarin – Steinbock-Denkmal – Lecher Pflanzgarten – Zug – Waldschwimmbad – Kneipp-anlage
- INFO** Lech Zürs Tourismus GmbH (Dorf 2, 6764 Lech am Arlberg, Telefon +43 5583 2161-0)



Am Formarinsee

Über Holzstege
am jungen Lech
entlang



Der Wanderbus fährt vom Postamt in Lech bis zur Bushaltestelle Formarinsee, der Endstation. Hier beginnt auf einer Höhe von 1.793 Metern der Lechweg. Ein erster Abstecher über den Güterweg zum **Formarinsee** lohnt sich bereits: Es öffnet sich ein wunderschönes Panorama mit Blick über den See. Nach einer Kehrtwende geht es zurück zur Bushaltestelle und von dort weiter ein kurzes Stück an der Straße entlang zur **Alpe Formarin**. Dort zweigt ein Wiesenweg nach rechts ab und führt vorbei am **Steinbock-Denkmal**, das an die Wiedereinsetzung des Steinwilds seit 1958 erinnert. Hier lebt eine der größten Steinbock-Kolonien Europas.

Dies ist das Lechquellgebiet: Im Frühjahr, nach der Schneeschmelze, kann man einige Quellen gleich neben dem Weg beobachten. Nach etwa einer Stunde Gehzeit quer durch Almwiesen und vorbei an wettergezeichneten Kalksteinfindlingen begleitet der **Formarinbach** den weiteren Weg. Bald schon vereint er sich mit dem **Spullerbach** zum jungen **Lech**. Immer weiter talauswärts über hölzerne Stege und Brücken führt der Lechweg vorbei am Gasthof **Alpele**, bis Sie den Ortsteil **Zug** erreichen. Am **Fischteich** wird der frisch gefangene Fisch gleich noch gegrillt. Nun folgen Sie dem Lechuferweg und erreichen **Lech am Arlberg** über die Parzelle Tannberg.

LECH AM ARLBERG

SEHENSWERT St. Nikolaus Kirche (alte und neue Kirche) – altes Gericht der Walser am Tannberg – Museum Huber Hus – Rüfikopfaussicht (mit der Rüfikopfbahn zu erreichen)

INFO Lech Zürs Tourismus GmbH (Dorf 2, 6764 Lech am Arlberg, Telefon +43 5583 2161-0)

Ortsbild von Lech

Ruheliegen nahe Lech



Der **Lech**, ein Wildfluss, türkisgrün, voll unbändiger Dynamik, schenkte dem Ort seinen Namen. Zunächst als »Licca« bezeichnet taucht er bereits im 8. Jahrhundert in historischen Quellen als »Lecha« auf. Der rauschende steinreiche Lech prägt das gesamte Gebiet und auch den Ortskern von **Lech**.

Lech liegt auf 1.450 Metern Höhe und wurde im Jahr 2004 wegen seiner Entwicklung im Einklang mit der Natur zum »Schönsten Dorf Europas« gekürt. Die rund 1.600 Einwohner von **Lech** und **Zürs** sind stolz auf ihre Heimat. Hier stören keine Hochbauten das alpenländische Bild. Getreu dem Motto »Lieber weniger, aber das in höchster Qualität« sind die Lecher als Energie-Modell-Region Wegweiser für nachhaltiges Wirtschaften. Jeder Wasserhahn und jeder Brunnen in Lech wird mit Quellwasser gespeist. Das Museum Huber Hus stellt das kulturhistorische Zentrum der Gemeinde dar. Bevor im Winter die rund 280 Pistenkilometer und 180 Variantenkilometer des als Wiege des alpinen Skilaufs bekannten Ortes öffnen, widmen sich die Lecher beim traditionellen Philosophicum im September neuen Gedanken.

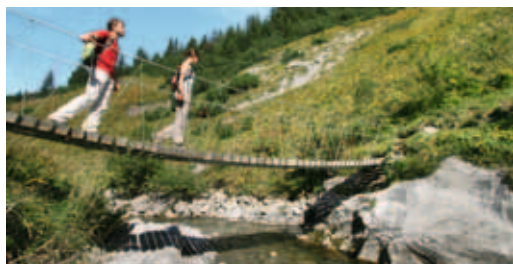
LECH AM ARLBERG – WARTH/LECHLEITEN

- VERLAUF** Lech am Arlberg – Stubenbach – Kuhschwab – Warth – Gehren – Lechleiten
- LÄNGE** 14½ km
- WANDERZEIT** ca. 5 Stunden (leichter Bergweg)
- ÖPNV** Bus 4268, Bus 40a, Wanderbus Lech-Warth Linie 3
- SEHENSWERT** Naturbadesee in Warth– Ortskern Warth mit Walserhus und Kirche St. Sebastian – Wälder Metzge – Hängebrücke über den Krumbach – Klettergarten Schrofenswies
- INFO** Warth-Schröcken Tourismus, Büro Warth (6767 Warth, Telefon +43 5583 3515-0)



Naturbadesee
Warth

Hängebrücke über
den Krumbach

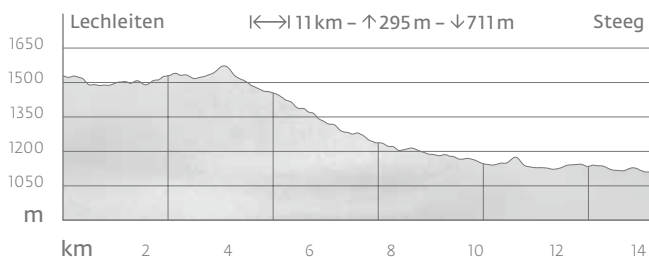


Ab dem östlichen Ortsteil **Stubenbach** schlängelt sich der **Lech** durch eine faszinierende Tobellandschaft, welche nicht immer vom Weg aus sichtbar ist. Über Stubenbach verläuft der Weg oberhalb der **Lechschlucht** zum Grenzobel – der Gemeindegrenze zwischen **Lech** und **Warth**. Dabei überqueren Sie einige kleine Gebirgsbäche. Scharf links führt ein Abstecher zur Einkehrmöglichkeit Bodenalpe, sonst geht ein Forstweg immer oberhalb des Lechs bis zu einer Holzbrücke, die mit Stahlseilen gesichert über den Fluss führt.

Nun verläuft der Weg weiter durch den Höhenwald bergauf zum Walserdorf **Warth**. Direkt am Ortseingang laden der **Naturbadesee** Seebachsee und die höchstgelegene Sennerei und Metzgerei Vorarlbergs, die »Wälder Metzge«, zur Rast. Das Walserhus und die Kirche St. Sebastian zeugen von der Handwerkskunst der Walser. Ebenfalls im Angebot: Wildwasserschwimmen im Lech mit erfahrenen Guides der Alpenschule Widderstein (www.alpenschulewiderstein.com, office@alpenschulewiderstein.com, Telefon +43 660 2149207). Eine kleine Hängebrücke über den **Krumbach** führt weiter nach **Gehren** und somit auf Tiroler Boden. Am Weg im Steeger Ortsteil Lechleiten befindet sich hier der **Naturklettergarten** Schrofenswies mit über 31 Touren für Anfänger und Fortgeschrittene.

WARTH/LECHLEITEN – STEEG

VERLAUF	Lechleiten (🚶🏠) – Panoramaweg – Steeg (🚶🚰🚲)
LÄNGE	11 km
WANDERZEIT	ca. 4 Stunden (leichter Bergweg)
ÖPNV	Bus 4268
SEHENSWERT	Naturkäserei Sojer – Hallenbad Aqua Nova
INFO	Tourismusbüro Steeg und Kaisers (6655 Steeg, Telefon +43 5633 5308)



Naturkäserei Sojer

Blick von Warth auf Lechleiten am Fuß des Biberkopfes

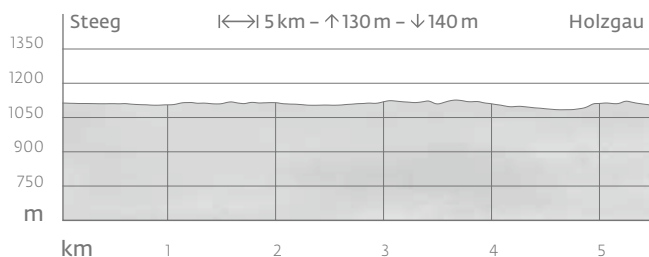


Es geht über den Panoramaweg in Richtung **Steeg**. Weit über dem **Lech** öffnen sich wunderbare Ausblicke hinein ins Lechtal. Immer wieder blitzt in der Tiefe das magische Türkis des Flusses auf. Auf der alten Bundesstraße führen einige Serpentinafen schließlich hinunter zum Lech. Über diese schmale Straße wurde bis Anfang der 1980er der gesamte Transitverkehr geleitet, heute holt sich die Natur den Lebensraum langsam zurück. An seinem Ufer entlang geht es hinein in den Ort **Steeg**. Eine Stärkung gibt es in der Naturkäserei Sojer oder im prämierten Haubenrestaurant beim Postwirt. Das Hotel Post gehört zu den Naturparkwirten. Acht Restaurants haben sich zu dieser Angebotsgruppe zusammengeschlossen. Sie verpflichten sich, wichtige Produktgruppen in Österreich einzukaufen und dem Gast Gerichte aus qualitativ hochwertigen Zutaten zu kredenzen. Ersten Muskelkater können Sie im Erlebnisbad Aqua Nova bekämpfen.

Eine der ersten Ärztinnen Tirols stammt aus Steeg: Anna Maria Dengel wurde hier am 16. März 1892 geboren. Sie studierte in Irland und schloss 1919 ihr Medizinstudium ab. Als junge Ärztin gründete sie die Kongregation missionsärztlicher Schwestern, deren Tätigkeiten heute von der seelsorglichen Begleitung über Jugendarbeit, Kranken-, Alten- und Gefängnisseelsorge bis hin zu Projekten für Aidskranke reichen.

STEEG – HOLZGAU

- VERLAUF** Steeg – Holzgau
- LÄNGE** 5 km
- WANDERZEIT** ca. 1½ Stunden (leichter Wanderweg)
- ÖPNV** Bus 4268
- SEHENSWERT** Wasserfall und Kneippanlage – Lüftlmalereien – Pfarrkirche Maria Himmelfahrt – Sebastianskapelle – Schaubrauerei
- INFO** Tourismusbüro Holzgau (6654 Holzgau, Telefon +43 5633 5356)



Brücke beim
Wasserfall

Lüftlmalerei
in Holzgau














Über einen Feldweg geht es weiter Richtung **Hägerau**, beim wildromantischen **Wasserfall** lädt eine **Kneippanlage** zum Wassertreten und Verweilen ein. Entlang des Jochwegs führt der Weg weiter nach **Holzgau**.

Hier zieren Lüftlmalereien aus dem Spätbarock so manche Fassade und zeugen vom Reichtum vergangener Zeiten. Sie ahmen Architekturelemente nach und zeigen beispielsweise den Hauspatron oder das Hauszeichen, aber auch biblische Szenen oder Motive aus dem bäuerlichen Alltag und der Jagd.

Sehenswert ist auch die Architektur des »Dengeles Hauses« sowie die Pfarrkirche Maria Himmelfahrt mit den Altarbildern von Johann Jakob Zeiler und Joseph Keller. In der Sebastianskapelle von 1497 sind noch Fresken aus der Erbauungszeit erhalten. In der Schaubrauerei kann man den Weg zum fertig gezapften Bier verfolgen und gleich eine Kostprobe nehmen. Das Hotel Neue Post direkt am Dorfplatz schreibt ein Stück Tiroler Tourismusgeschichte. Für seine Architektur zeichnet der Innsbrucker Hans Fessler, ein Schüler von Clemens Holzmeister, verantwortlich. Beide gehörten zu einem Architektenkreis, der maßgeblich die internationale Tourismusarchitektur in der Zwischenkriegszeit prägte.

HOLZGAU – BACH

- VERLAUF** Holzgau      – Höhenbachtal – Schigge – Stockach   – Bach    
- LÄNGE** 9½ km
- WANDERZEIT** ca. 4 Stunden (anspruchsvoller Bergweg)
- ÖPNV** Bus 4268
- SEHENSWERT** Höhenbachschlucht – Simmswasserfall – Fußgängerhängebrücke – Jöchelspitzbahn/Bergheumuseum – Modertal-Wasserfall
- INFO** Tourismusbüro Lechtal (Untergiblen 23, 6652 Elbigenalp, Telefon +43 5634 5315)



*Fußgängerhängebrücke über die Höhenbachschlucht
Jöchelspitzbahn*



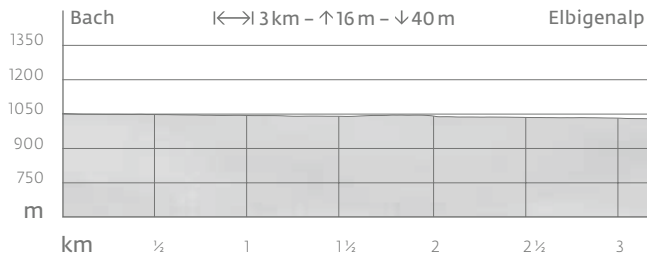
Für die Schwindelfreien führt der Lechweg über die längste und wohl spektakulärste *Fußgängerhängebrücke* Österreichs. 200,5 Meter lang und 110 Meter hoch überquert sie die *Höhenbachschlucht*. Wer nicht schwindelfrei ist, wandert das Höhenbachtal hinein, am *Simmswasserfall* vorbei bis zur Einkehrmöglichkeit Café Uta. Von dort führt ein Wanderweg hinauf zur Schigge.

Sie wandern zum Teil auf Holzstegen über das Landschaftsjuwel Schigge weiter Richtung **Bach**. Kurz vor Bengler Wald führt Sie der Weg zur Talstation der *Jöchelspitzbahn*. Nahe der Jöchelspitze befindet sich das Lechtaler Bergheumuseum, das Sie bequem mit der Bergbahn erreichen. Es dokumentiert die beschwerliche Arbeit und die kargen Verhältnisse, unter denen die Tiroler Bergbauern einst lebten.

Auf dem Weg vom Bengler Wald zum Seesumpf führt ein kurzer Abstecher zum sagenumwobenen Modertal-Wasserfall. Am Seesumpf geht es rechter Hand wieder hinein in den Wald. Nach kurzer Gehzeit erreichen Sie eine kleine Kapelle. Von dort führt ein Wanderweg hinunter nach **Bach**. Zwischen Bach und **Elbigenalp** liegt auch ein *Freischwimmbad* mit drei beheizten Becken.

BACH – ELBIGENALP

- VERLAUF** Bach (🚰) (🚰) – Obergiblen (🚰) – Untergiblen (🚰) (🚰) (🚰) – Elbigenalp (🚰) (🚰) (🚰) (🚰)
- LÄNGE** 3 km
- WANDERZEIT** ca. 1 Stunde (leichter Wanderweg)
- ÖPNV** Bus 4268
- SEHENSWERT** Geierwally Freilichtbühne – Dengelhaus – Pfarrkirche St. Nikolaus – Martinskapelle – Schnitzschule – Schaubrennerei Lechtaler Haussegen
- INFO** Tourismusbüro Lechtal (Untergiblen 23, 6652 Elbigenalp, Telefon +43 5634 5315)



Am Lechufer
Geierwally
Freilichtbühne



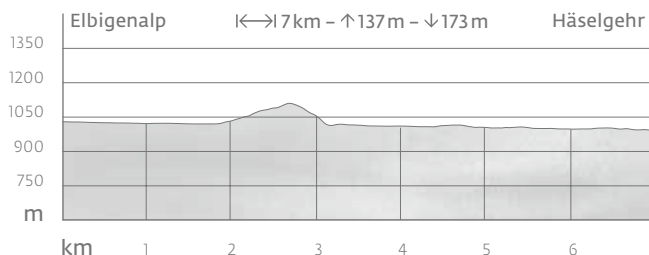
Unmittelbar am **Lech**ufer entlang führt Sie der Lechweg von **Bach** nach **Elbigenalp**. Um in das Ortszentrum von Elbigenalp zu gelangen, müssen Sie den Lechweg verlassen.

Elbigenalp ist geografisch das Zentrum des Lechtals und liegt genau in der Mitte zwischen **Reutte** und **Lech am Arlberg**. Es ist das Dorf der Königin Marie, Mutter von Bayerns König Ludwig II., die hier viel Zeit verbrachte. Elbigenalp ist auch Geburtsort der legendären »Geierwally« Anna Stainer-Knittel und Hochburg der Schnitzkunst mit mehreren Schnitzschulen, u. a. der Fachschule für Kunsthandwerk, Bildhauerei, Vergolder und Schilderhersteller. Auf der Geierwally Freilichtbühne werden Theaterstücke und Konzerte mit Bezug zum Lechtal aufgeführt. Im Restaurant »Zur Geierwally« sind Ausstellungsstücke über das Leben der Anna Stainer-Knittel zu sehen.

Eine Besichtigung wert ist auch die Pfarrkirche St. Nikolaus mit ihren reichen Kunstschatzen. Unmittelbar daneben befindet sich die älteste Kapelle im Tal, die Martinskapelle mit dem Beinhaus. Hier ist der Totentanz von Johann Anton Falger zu sehen, der sich den Füssener Totentanz in der Annakapelle zum Vorbild nahm.

ELBIGENALP – HÄSELGEHR

- VERLAUF** Elbigenalp (🚰🚶🏠) – Köglen – Grießau (🚰🚶🏠) – Häselgehr (🚰🚶🏠)
- LÄNGE** 7 km
- WANDERZEIT** ca. 3 Stunden (leichter Wanderweg)
- ÖPNV** Bus 4268
- SEHENSWERT** Biotop vor Köglen – Pfarrkirche St. Martin – Freischwimmbad – Kräuterlehrpfad – Heilquelle Otterbach
- INFO** Tourismusbüro Lechtal (Untergiblen 23, 6652 Elbigenalp, Telefon +43 5634 5315)



*Wassertreten in
schwefelhaltigem
Wasser (Freibad
Häselgehr)*

*Der Lech zwischen
Elbigenalp und
Häselgehr*



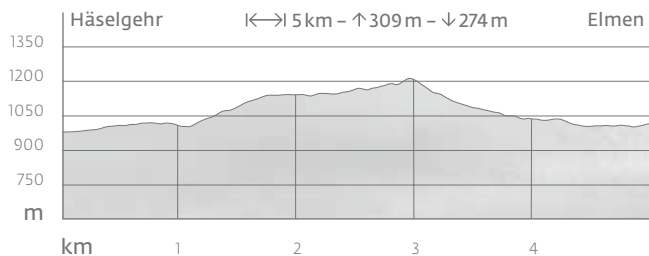
Vom Ortszentrum **Elbigenalp** geht es zurück an den **Lech**. Der Lechweg führt zunächst direkt am Fluss entlang. Kurz vor Köglen erreichen Sie ein kleines Biotop. Bei **Köglen** überqueren Sie die Lechtaler Landesstraße und wandern auf Forst- und Waldwegen an einem Abschnitt mit wunderbarem Panoramablick. Auf der Höhe von **Grießau** überqueren Sie wieder die Straße und wandern auf einem Feldweg zunächst durch einen kleinen Auwald und anschließend immer am Lech entlang bis zum **Freischwimmbad** Häselgehr. Durch die Badeanlage führt ein kleiner künstlich angelegter Bachlauf mit schwefelhaltigem Wasser.

In **Häselgehr** angekommen wartet die Pfarrkirche St. Martin mit einer Seltenheit auf: Sie ist im reinsten Nazarenerstil gestaltet. Die Wände des Kirchenschiffs sind zum Teil mit Messingblech überzogen. In diese Blechtafeln wurden die Konturen Heiliger eingelassen und farbig übermalt.

Wer einen Teil des Weges mit dem Boot zurücklegen möchte, kann sich in **Häselgehr** an »Wildwassersport Lechtal – Fun Rafting und Canyoning« wenden. Kontakt: Telefon +43 5634 6304, www.fun-rafting.at

HÄSELGEHR – ELMEN

- VERLAUF** Häselgehr (H) – Luxnach – Klimm (H) – Elmen (H) (H) (H)
- LÄNGE** 5 km
- WANDERZEIT** ca. 2 Stunden (leichter Bergweg)
- ÖPNV** Bus 4268
- SEHENSWERT** Doser Wasserfall – Klimmer Brücke* – Pfarrkirche Elmen*
- INFO** Tourismusbüro Stanzach (Stanzach 6, 6642 Stanzach, Telefon +43 5632 6605)



Blick vom
Panoramaweg
auf Elmen

Doser
Wasserfall



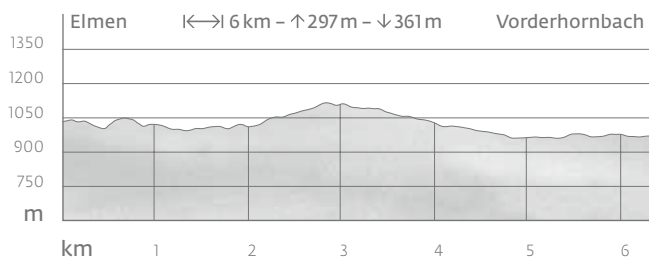
Von **Häselgehr** führt der Lechweg weiter zum Weiler **Luxnach**. Hier befindet sich der *Doser Wasserfall*. Sein Wasser entspringt aus einer Felsgrotte und hat früher eine Mühle angetrieben. Der Wasserfall versiegt an St. Martin (11. November) und entspringt wieder an St. Georg (23. April). Verantwortlich dafür ist laut einer Sage ein Drache, der den Bach zur rechten Zeit öffnet und verschließt.

Nun geht es zunächst auf dem Burweg und dann weiter auf dem Panoramaweg in Richtung Elmen. Bei **Klimm** gibt es abseits des Lechwegs eine Einkehrmöglichkeit. Um ins Ortszentrum von **Elmen** zu gelangen, müssen Sie den Lechweg ebenfalls verlassen. Einen Besuch wert ist die Pfarrkirche Elmen, erbaut im 15. Jahrhundert. Wie in **Elbigenalp** finden Sie auch hier den Totentanz von Johann Anton Falger in der Totenkapelle direkt am Friedhof.

Von 22. auf 23. August 2005 suchte ein gewaltiges Unwetter die Region heim. Der Hochwasser führende *Lech* schuf sich in Elmen ein breiteres Bett und umspülte die Klimmer Brücke. Diese musste daraufhin verlängert werden.

ELMEN – VORDERHORNBACH

- VERLAUF** Elmen – Martinau – Vorderhornbach
- LÄNGE** 6 km
- WANDERZEIT** ca. 2½ Stunden (leichter Bergweg)
- ÖPNV** Bus 4268
- SEHENSWERT** Filialkirche zum Hl. Joseph in Martinau* – Naturerlebnisbad Badino*
- INFO** Tourismusbüro Stanzach (Stanzach 6, 6642 Stanzach, Telefon +43 5632 6605)



Blick vom Panoramaweg auf den Lech bei Elmen

Blick vom alten Skilift hinter auf Vorderhornbach





Vom Ortszentrum **Elmen** geht es wieder zurück zum Ortsteil **Klimm** und von dort hinauf zum Lechweg. Kurz vor **Vorderhornbach** treffen Sie zum ersten Mal auf einen Buchenmischwald.

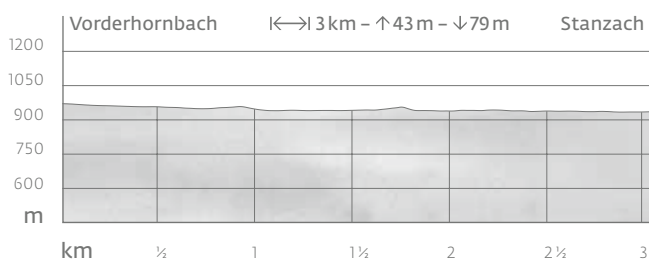
Bevor Sie zum kleinen Weiler **Martinau** hinunterwandern, bietet sich ein kleiner Abstecher zum alten Skilift an. Von hier haben Sie einen wunderbaren Panoramablick auf Vorderhornbach und das Lechtal.

Ab **Martinau** folgen Sie dem Krackweg nach **Vorderhornbach**. Dort lädt das **Naturerlebnisbad** Badino zum Verweilen ein. Hier können Sie in chlorfreiem Wasser ganz natürlich entspannen. Ein Sprungfelsen, ein Spielbach und Tarzans Liane sorgen für ein besonderes Badevergnügen.

Das milde Klima verleiht dem Ort Vorderhornbach auch den Namen »Meran des Lechtals«. Bis in die 60er Jahre des 20. Jahrhunderts baute man hier Roggen an.

VORDERHORNBACH – STANZACH

- VERLAUF** Vorderhornbach   – Stanzach    
- LÄNGE** 3 km
- WANDERZEIT** ca. 1 Stunde (leichter Wanderweg)
- ÖPNV** Bus 4268
- SEHENSWERT** Baichlstein* mit Blick auf Lechzopf – Pfarrkirche St. Michael
- INFO** Tourismusbüro Stanzach (Stanzach 6, 6642 Stanzach, Telefon +43 5632 6605)



Blick zurück nach Vorderhornbach

Blick auf den Lechzopf vom Baichlstein



Sie passieren **Vorderhornbach** und wandern weiter über einen Feldweg bis zur Lechbrücke. Hier überqueren Sie den Fluss und wandern am Ufer entlang bis nach **Stanzach**.

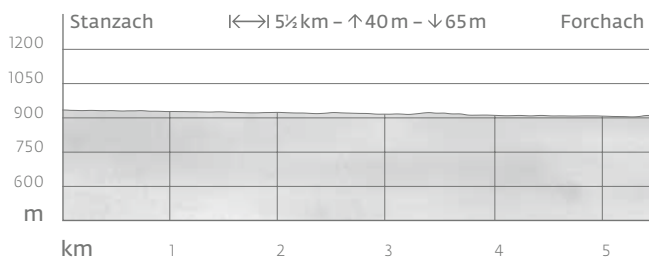
Kurz vor der Lechbrücke, noch auf Vorderhornbacher Gebiet, führt von der Straße nach Stanzach ein kurzer Abstecher linker Hand hinauf zum **Baichlstein**. Nach rund einer Dreiviertel Stunde Gehzeit erreichen Sie einen Aussichtspunkt mit einem tollen Panoramablick auf Vorderhornbach und flussabwärts auf den **Lechzopf**. Diese markante Landschaftsform geht auf alte Bühnen zurück, die einst zur Uferbefestigung errichtet wurden.

In **Stanzach** selbst lohnt sich der Besuch der Pfarrkirche St. Michael. Sie ist im Nazarenerstil gestaltet und wurde 1660 erbaut, brannte 1774 ab und wurde zwischen 1775 und 1780 neu aufgebaut. Zuletzt wurde sie von 1976 bis 1984 renoviert. Der Maler Johann Jakob Zeiler aus Reutte gestaltete das Hochaltarbild des Heiligen Michael.

Bitte beachten Sie, dass in **Stanzach** die letzte Möglichkeit zum Einkauf von Lebensmitteln besteht. Der nächste Supermarkt befindet sich in **Weißbach**.

STANZACH – FORCHACH

VERLAUF	Stanzach (🚶🚰🚲🚚) – Forchach (🚶🚰)
LÄNGE	5½ km
WANDERZEIT	ca. 2 Stunden (leichter Wanderweg)
ÖPNV	Bus 4268
SEHENSWERT	Wildflusslandschaft – Forchacher Hängebrücke
INFO	Tourismusbüro Stanzach (Stanzach 6, 6642 Stanzach, Telefon +43 5632 6605)



Forchacher
Hängebrücke

Steinmännchen
bauen



Willkommen am wilden Fluss. Der Lechweg führt Sie nun entlang der Schotterbänke durch die charakteristische Wildflusslandschaft. Nehmen Sie sich die Zeit, Steinmännchen zu bauen, Brotzeit auf einem der Treibholzstämme zu halten oder gemütlich an einem ausgewiesenen Grillplatz zu essen.

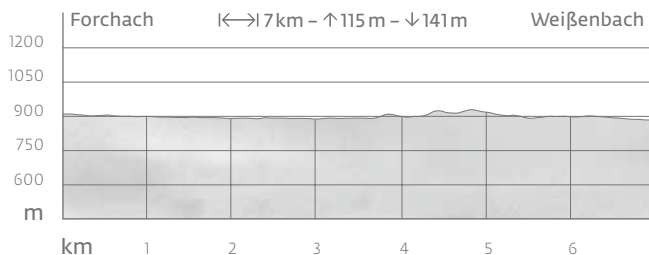
Kurz vor Forchach zweigt ein Forstweg ab zur Einkehrmöglichkeit »Café Alte Mühle«. Folgen Sie einfach der Beschilderung.

Der Lechweg führt linker Hand weiter zur Forchacher Hängebrücke. Der Weg verläuft zwar nicht über die Brücke, eine Begehung lohnt sich jedoch allemal. Auf der im Jahr 1906 erbauten etwa 75 Meter langen Hängebrücke hat man einen tollen Blick auf den wilden Lech.

Vogelkundler sollten unbedingt länger in diesem Abschnitt des Lechs verweilen. Die Schotterbänke bieten beste Bedingungen für viele Brutvogelarten, wie beispielsweise den Flussuferläufer oder den Flussregenpfeifer. Lassen Sie sich auf diesem Abschnitt von einem Naturparkführer begleiten. Geführte Touren finden im Juli, August und September jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr statt (siehe Seite 19).

FORCHACH – WEISSENBACH

- VERLAUF** Forchach (🏠🚶) – Weißenbach (🏠🚶🚶🚶)
- LÄNGE** 7 km
- WANDERZEIT** ca. 2 Stunden (leichter Wanderweg)
- ÖPNV** Bus 4268
- SEHENSWERT** Johannesbrücke – Baggersee – Moosberg – Kneippanlage Weißenbach
- INFO** Tourismusverband Naturparkregion Reutte (Kirchplatz 3, 6671 Weißenbach, Telefon +43 5678 5303)



Lech bei Forchach

Schafe am Moosberg bei Weißenbach



Immer weiter am Ufer des Flusses entlang gelangen Sie zur Johannesbrücke. Etwa Mitte des 19. Jahrhunderts wurde hier die erste Brücke gebaut. Ihre Nutzer hatten einst noch Zoll zu bezahlen.

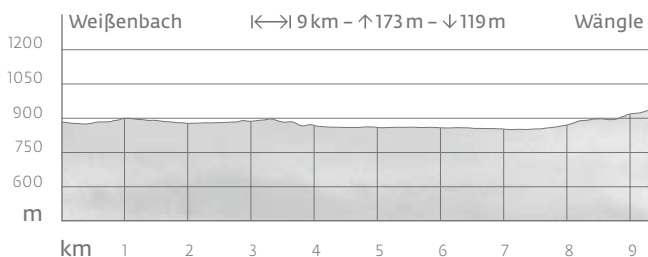
Die Wanderung führt Sie weiter am Baggersee vorbei. Hier laden Grillplätze zur gemütlichen Rast ein. Sie überqueren die Landesstraße und entfernen sich etwas vom Lech.

Zu Füßen des Moosbergs führt der Lechweg nach Weißenbach. Am Weißenbach finden Sie eine Kneippanlage, um müde Füße und Beine zu erfrischen.

Der Moosberg ist ein ökologisch ganz besonderes Gebiet. Es stellt ein kleinräumiges Mosaik aus trockenen und feuchten Stellen dar. Die offenen Wiesen und Weiden am Hangfuß bieten bodenbrütenden Vogelarten wie Braunkehlchen und Feldlerche einen idealen Lebensraum. Die Beweidung mit Schafen hält die Landschaft offen und trägt damit zum Erhalt der biologischen Artenvielfalt bei.

WEISSENBACH – WÄNGLE

- VERLAUF** Weißenbach (🏠🚶🏠🚶🏠🚶🏠) – Rieden (🏠) – Ehenbichl (🏠🚶) – Höfen (🏠🚶🏠) – Wängle (🏠🚶) – (Reutte (🏠🚶🏠🚶🏠🚶🏠))
- LÄNGE** 9 km
- WANDERZEIT** ca. 3 Stunden (leichter Wanderweg)
- ÖPNV** Bus 4268
- SEHENSWERT** Riedener See – Gasthof Kreuz – Burgenwelt Ehrenberg* – Hahnenkamm
- INFO** Höfen (Hauptstraße 24, 6604 Höfen, Tel. +43 5672 64937)



Blick vom
Schlosskopf



Vom Ortszentrum **Weißenbach** aus führt der Lechweg zurück an den Fluss und zum Ausgang der Rotlechtschlucht. Von hier aus geht es weiter nach **Rieden**, wo sich mit dem **Riedener See** ein idyllisches Kleinod befindet. Im Wald versteckt, bietet es manche seltene Naturkostbarkeit. Im Weiler Rieden liegt der Gasthof Kreuz, der 250 Jahre Tradition in Tiroler Gastlichkeit aufweisen kann. Besonders einladend ist sein Gastgarten.

Nun haben Sie die Möglichkeit einer weiteren Wegvariante. Über den Klausenwald geht es hinauf auf die Festung Schlosskopf. Dort erwartet Sie ein einzigartiges Panorama. Die **Burgenwelt Ehrenberg** zeugt von zweitausend Jahren europäischer Geschichte. Im Erlebnismuseum »Dem Ritter auf der Spur« können Sie in vergangene Zeiten eintauchen. Ab Juli 2013 gibt es hier eine naturkundliche Ausstellung über den Lech. Der Abstieg erfolgt in Richtung **Ehenbichl**. Wer nicht zur Burgenwelt möchte, folgt dem markierten Weg am Lechufer entlang bis nach Ehenbichl.

Von Ehenbichl geht es über den Lechsteg nach Höfen, am Fuße des **Hahnenkamms** gelegen. Von hier aus erschließen die Reuttenner Seilbahnen die Bergwelt. Zwischen **Höfen** und **Wängle** liegt in einem kleinen Waldstück ein Schaufpflanzgarten.

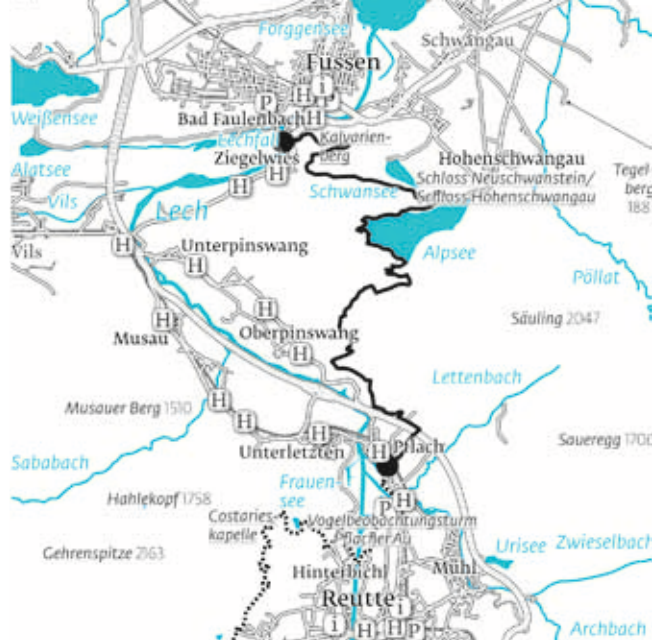
PFLACH – FÜSSEN

- VERLAUF** Pflach (🏠) (🚶) – Kniepass – Sternschanze – Oberpinswang (🏠) (🚶) – Alpsee (🚶) – Schwanseesee – Kalvarienberg – Lechfall (🚶) – Füssen (🏠) (🚶) (🚶) (🚶) (🚶) (🚶)
- LÄNGE** 15 km
- WANDERZEIT** ca. 5 Stunden (leichter Bergweg)
- ÖPNV** Bus 4258
- SEHENSWERT** Sternschanze – Alpsee – Marienmonument – Museum der Bayerischen Könige* – Königsschlösser – Kalvarienberg – Lechfall – Walderlebniszentrum Ziegelwies*
- INFO** Füssen Tourismus und Marketing (Kaiser-Maximilian-Platz 1, 87629 Füssen, Telefon +49 8362 9385-0)



Alpsee bei Hohen-
schwangau

Lechfall bei Füssen



Auf diesem letzten Abschnitt des Weges verlassen Sie den **Lech** und wandern auf Wald- und Forstwegen über den Kniepass bis zur Sternschanze. Sie ist als vorgelagerte Befestigungsanlage Teil der *Burgenwelt Ehrenberg*. Hier wartet ein wunderschöner Blick auf **Oberpinswang**. Auf die Spuren von König Ludwig kann sich begeben, wer den Lechweg verlässt und bei **Unterpinswang** im Gutshof zum Schluxen einkehrt. Hier war König Ludwig II. oft zu Gast. Vom Schluxen gelangen Sie über die Fürstenstraße zurück zum Lechweg. Nach einem Stück auf Forstwegen führt der Lechweg nun auf Waldpfaden in Richtung Alpsee und somit auf bayerischen Boden. Es geht vorbei am Israelit, einer langgezogenen, leicht überhängenden Felswand. Bald blitzt der **Alpsee** durch die Blätter der Bäume. Zuerst fällt das Schloss Hohenschwangau ins Blickfeld, dann das Schloss Neuschwanstein. Folgen Sie dem **Alpsee**-Rundweg vorbei am Marienmonument. Sollten die Beine müde sein, wartet auf der anderen Uferseite das Café und Restaurant Alpenrose am See. Danach geht es oberhalb des **Schwansees** über den Alpenrosenweg zum **Kalvarienberg**, dem letzten Anstieg des Lechwegs. Der Blick entlohnt für die Mühen: Über die Dächer von **Füssen** hinweg reicht die Sicht weit ins Alpenvorland mit seinen vielen Seen oder zurück zu den Königsschlössern und nach Tirol. Nun folgt der Abstieg zum **Lechfall** – dem Endpunkt des Lechwegs.

FÜSSEN

SEHENSWERT Museum der Stadt Füssen (mit Annakapelle und Totentanz) – Barockbasilika St. Mang – Hohes Schloss mit städtischer Galerie und Staatsgemäldesammlung – Forggensee mit Schiffsrundfahrt – Heilig-Geist-Spitalskirche – Sebastiansfriedhof – Franziskanerkloster mit Kirche St. Stephan – Krippkirche St. Nikolaus – Festspielhaus

INFO Füssen Tourismus und Marketing (Kaiser-Maximilian-Platz 1, 87629 Füssen, Telefon +49 8362 9385-0)



Blick vom Kalvarienberg nach Füssen

Schloss Neuschwanstein mit dem Alpsee



Umrahmt von beeindruckenden Hochbergsgipfeln, aber auch von sanften Hügeln liegt auf 800 Metern Höhe die Stadt **Füssen**. Sie ist Knotenpunkt des Allgäuer Wanderwegenetzes. Hier treffen die »Romantische Straße«, der »Maximilianweg«, die »Via Alpina« und die »Via Claudia Augusta« aufeinander. Rund 200 Kilometer beschilderte Wanderwege führen zu den mehr als zehn Badeseen, den Königsschlössern, zur Forggenseeschiffahrt, zu Sennereien oder auch Brauereien.

Füssen blickt auf mehr als 700 Jahre Stadtgeschichte zurück. Die mittelalterlichen Gassen der Altstadt, die Stadtmauer und viele Barockkirchen laden zum Bummeln und Staunen ein. Im Jahr 1562 wurde in Füssen die erste Lautenmacherzunft Europas gegründet – die Stadt entwickelte sich zur Wiege des gewerbsmäßig betriebenen Lautenbaus. Heute beherbergt das städtische Museum eine der europaweit schönsten Sammlungen historischer Lauten und Geigen. Ebenfalls im Museum zu sehen ist der Füssener Totentanz von Jakob Hiebeler. Über die Altstadt erhebt sich das Hohe Schloss mit seinen spätmittelalterlichen Illusionsmalereien im Innenhof. Die einstige Sommerresidenz der Fürstbischöfe von Augsburg beherbergt nun eine Staatsgemäldesammlung und die städtische Gemäldegalerie.



Wander-Tipps

Der Weg

Wandern ist kein Sprint! Fangen Sie eine Etappe nicht zu schnell an. Schwitzen ist in Ordnung, aber kommen Sie nicht außer Puste. Wenn Sie sich neben dem Wandern noch bequem unterhalten können, haben Sie das richtige Tempo gewählt. Denn Wandern soll entspannen! Ein Handy hilft in Notfällen. Die Notfall-Rettung erreichen Sie unter 144, den Euro-Notruf unter 112 und die Bergrettung unter 140.

Das Wetter

Beginnen Sie keine Etappe, wenn Gewitter oder Sturm vorhergesagt ist. Die Wegabschnitte können bei schlechtem Wetter auch durch die Nutzung des Öffentlichen Personennahverkehrs verkürzt werden. Unter der Rubrik »Sehenswert« finden Sie in den Abschnittsbeschreibungen Alternativprogramme für Regentage.

Die Wandersaison

Der Lechweg beginnt auf 1.793 Metern Höhe. Der gesamte Weg kann also nur zwischen Ende Juni und Anfang Oktober begangen werden. Wer früher starten möchte, kann die verkürzte Variante von Steeg bis Füssen wählen. Hier beginnt die Wandersaison ab Mai.

Die richtige Ausrüstung für eine Lechwegwanderung – Tipps vom Outdoor-Ausrüster Tatonka

Ausrüstungsliste für eine mehrtägige Wanderung am Lechweg:

- Wanderrucksack mit belüftetem Rücken
- Regenhülle
- Regenjacke und -hose (ggf. Funktionsbekleidung)
- bequeme Kleidung je nach Jahreszeit
- Wanderschuhe oder Wanderstiefel
- Wanderstöcke
- Sonnenbrille mit Brillenband
- Sonnenhut oder -kappe
- Fleecepullover (auch im Sommer mitnehmen!)
- zusätzliches Paar Socken
- Proviant (wenn man plant einzukehren, min. Müsliriegel)
- Trinkflasche oder Trinksystem
- Sonnencreme
- Erste-Hilfe-Set
- Kulturbeutel (Waschzeug, Zahnbürste, -pasta, Creme etc. nach persönlichem Bedarf)
- Medikamente nach persönlichem Bedarf
- Hygieneartikel nach persönlichem Bedarf
- Toilettenpapier, Taschentücher
- Handtuch
- Hausschuhe oder Sandalen
- Nachtbekleidung
- Handy
- evtl. Wanderkarte »Lechweg«¹/Wanderführer »Der Lechweg«² (erhältlich in den Tourismusinformationen/-büros)
- Taschenmesser
- Ausweis, Geld

→ und nicht vergessen: das Lechweg-Serviceheft

Karten/Literatur

- 1 *Wanderkarte »Lechweg«*, 1:25.000, Public Press, ISBN 978-3-89920-728-6, 6,95 €
- 2 *Wanderführer »Der Lechweg«*, Christel Blankenstein, 128 S., Berg & Tal Verlag, ISBN 978-3-939499-37-4, 14,90 €

Infos zum Rucksack:

Ein Wanderrucksack besitzt normalerweise ein Packvolumen von 20 bis 30 Litern, passend für die ein bis zwei Tagestour. Er sollte mit einem guten **Tragesystem** ausgestattet sein, das idealerweise auch das Tragesystem des Rückens gewährleistet. Er sollte **Seitentaschen** besitzen, die Dinge aufnehmen, an die man während der Wanderung schnell herankommen möchte (Proviand, Trinkflasche, Mütze usw.). Eine **integrierte Regenhülle** ist ebenso vorteilhaft wie eine **Wanderstockhalterung**. Für die Sicherheit sollte er einen **Brustgurt** mit Signalpfeife und eine Lichthalterung aufweisen. Speziell für den Lechweg empfehlen wir das Modell Leon 38, bzw. das Damenmodell Jaca 36, der mit einem Packvolumen von 38, bzw. 36 Litern für Mehrtagesetappen bestens geeignet ist. Das bewährte X Lite Vario Tragesystem, ein aufgepolsterter Rücken mit der Möglichkeit, die Ansatzpunkte der **Schultergurte** auf verschiedene Rückenlängen einzustellen, wurde mit zwei gekreuzten GFK-Stangen verstärkt, die die Traglast effizient in den ergonomisch geformten **Hüftgurt** ableiten.

Infos zur Bekleidung:

Wanderkleidung wählen Sie entsprechend der Jahreszeit aus, wichtig ist der bequeme Sitz, um größtmögliche Bewegungsfreiheit zu gewährleisten. Sie soll der Jahreszeit entsprechend ausgewählt werden. Funktionsunterwäsche empfiehlt sich in jedem Fall, da man beim Wandern auch mal ins Schwitzen gerät. Man sollte bedenken, dass sich das Wetter in den Bergen schnell ändern kann und deshalb auch im Sommer eine lange Hose, ein wärmendes Fleece und Regenbekleidung mitnehmen. Aufgrund ihrer Atmungsaktivität bietet sich statt einfacher Regenbekleidung Funktionsbekleidung an. Ein zweites Paar Socken im Rucksack zu haben, kann niemals schaden (man könnte ja mal nasse Füße bekommen ...).



Sonstiges:

Wanderstöcke bieten in bergigem Gelände zusätzliche Trittsicherheit.

Proviand/Getränke: Man sollte auf jeden Fall ausreichend zu trinken und zu essen mitnehmen! Schnelle Energielieferanten für zwischendurch dürfen dabei nicht fehlen (Energieriegel, Traubenzucker, Schokolade, Nüsse).

Sonnenschutz: Unabhängig von der Jahreszeit sollte man aufgrund der starken UV-Strahlung in den Bergen immer eine Sonnenbrille und Sonnencreme dabei haben.

Handy: Für einen eventuellen Notfall immer dabei haben!

LOWA

simply more...

Der Weg zum perfekt passenden Wanderschuh: So wird Weitwandern zum Genuss – Tipps vom Wanderschuhexperten LOWA

Zum Suchen und Finden des perfekten Wanderschuhes, der auch auf einem Weitwanderweg wie dem Lechweg über 125 km für schmerzfreie Gehfreuden sorgt, benötigt man vor allem das richtige Know-how.

Der Wanderschuh passt, wenn der **Schaft** den Fuß wie eine zweite Haut umschließt. Gleichzeitig darf er bei diesem Umschließen nicht drücken. Platz benötigen allerdings die Zehen: sie dürfen vorne und oben nicht anstoßen. Testen Sie diese nötige Bewegungsfreiheit auch beim Bergauf- und Bergabgehen – Spezialgeschäfte bieten oft »Testparcours«, die das Wandern im Gelände simulieren. Gehen Sie dabei auch schräg, um sicherzugehen, dass der Fuß im Schuh nicht hin und her rutscht.

Besonders wichtig ist der feste Sitz der Ferse im Schuh. Ist die Fersenbox des Wanderschuhes zu weit, rutscht der Fuß beim Abrollen oder beim Stehen auf unebenem Gelände im Schuh hinten nach oben. Das kann zu schmerzhaften Scheuerstellen führen. Überprüfen Sie daher bei der Anprobe bewusst, ob die Ferse im Schuh fest sitzt. Auch die Schnürung der zukünftigen Wegbegleiter sollte man genauer inspizieren: Sie ist in unebenem Gelände besonders wichtig. Optimalen Halt gibt eine Schnürung, die weit nach vorne – fast bis zur Zehenkappe – reicht. Es empfiehlt sich, den Schuh nach etwa zehn Minuten nochmals nachzuschnüren, weil er sich erst nach einer Weile optimal an den Fuß anpassen lässt.

Nützliche Tipps zum Wanderschuh-Kauf:

- Wann: Kaufen Sie Ihre Wanderschuhe nicht unmittelbar vor der Wanderung! Denn Schuhe müssen gründlich eingelaufen werden, um beim Wandern für absoluten Fußkomfort zu sorgen. Gehen Sie den Schuh am besten vier Wochen vor der Tour mit kleinen Spaziergängen ein.
- Wie: Testen Sie bewusst mehrere Modelle und geben Sie sich nicht mit dem erstbesten Schuh zufrieden, der scheinbar passt. Kein Kompromisskauf!
- Extra-Tipp: Brechen Sie am besten nachmittags zum Wanderschuh-Kauf auf. Im Laufe des Tages schwillt der Fuß an, weshalb sich der Nachmittag besser zur Schuhanprobe eignet.





Zertifizierung des Lechwegs



Der Lechweg ist als erster »Leading Quality Trail« mit dem Qualitätslabel der Europäischen Wandervereinigung (EWV) ausgezeichnet worden. Das neue europäische Bewertungssystem baut inhaltlich auf den seit Jahren etablierten Qualitäts-

wegen Wanderbares Deutschland auf, stellt darüber hinaus jedoch weitere Anforderungen an einen Wanderweg. Generell müssen Kriterien in Bezug auf kurze 4-km-Abschnitte, auf Tagesetappen und auf den Gesamtweg erfüllt werden. So haben die »Leading Quality Trails – Best of Europe« z. B. **enge Grenzwerte für Asphalt oder Straßenbegleitung**, sie müssen **durchgängig nutzerfreundlich markiert** sein und einen **abwechslungsreichen Verlauf** bieten.

Die wichtigsten Weiterentwicklungen beziehen sich auf die Tagesetappen: Hier spielt zum Beispiel **Sicherheit entsprechend der nationalen Regelungen** eine wichtige Rolle, es müssen auch **wanderfreundliche Etappeneinstiege inklusive Parkmöglichkeiten** und die **Anbindung an den Öffentlichen Personennahverkehr** gewährleistet werden. Die **Schwierigkeitsgrade** des Weges werden nach eigenen Kategorien der EWV ausgewiesen, die an die Wegeklassifizierung der Alpenvereine angelehnt sind. Als neues Kriterium wurden **»Sicherheitsbefestigte Pfade«** eingeführt, die den Anforderungen gerade im alpinen Raum Rechnung tragen. Ebenfalls neu sind die geforderten **Infotafeln am Start- und Endpunkt** des Weitwanderweges, die mindestens zweisprachig gestaltet sein müssen.

Sie können den Lechweg auch als Pauschalreise bei unserem Partner Wikinger Reisen buchen.



Reiseverlauf

- 1.Tag: Willkommen im Lechtal!
 - 2.Tag: Formarinsee & Lechquellen
 - 3.Tag: Von Lech nach Steeg
 - 4.Tag: Nach Elbigenalp
 - 5.Tag: Orchideen & Schmetterlinge
 - 6.Tag: Intakte Flussauen
 - 7.Tag: Zum Lechfall
 - 8.Tag: Abschied vom Allgäu
- Rückreise oder Verlängerung in Füssen.

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC
- 5 mal mit Halbpension
- 2 mal nur mit Frühstücksbüfett (in Stanzach und Füssen)
- Gepäcktransport
- detaillierte Wegbeschreibungen
- Karten mit markierten Routen
- Kurtaxe

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- evtl. Wellnessanwendungen

Termine: tägliche Anreise möglich

Preise bei mindestens 2 Personen,

in € pro Person EZ DZ

29.06.–12.07.13 **690** **595**

13.07.–13.09.13 **710** **625**

(Aufpreis falls nur eine Person reist: € 40.-)

Zusatznächte sind überall buchbar.

Bitte direkt bei Buchung anmelden.

Informationen/Kontakt:

Wikinger Reisen GmbH, Kölner Straße 20, 58135 Hagen
 Telefon: +49 2331 904804, Fax: +49 2331 904891
 individuell@wikinger.de, www.wikinger-reisen.de



Ausgezeichnete Wandergastgeber

Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen die Gastgeber des Lechwegs vor. Sie sind nach Qualitätskriterien geprüft und auf die besonderen Bedürfnisse eines Wanderers ausgerichtet. Vor und nach der Etappe sind sie Ihr **kompetenter Ansprechpartner**, Berater und Helfer. Jedes Haus verfügt über einen Mitarbeiter, der den Lechweg und das Wegenetz der Region kennt, weiß, wie Sie zurück auf den Lechweg gelangen und Ihnen **Kartenmaterial** zur Verfügung stellt. **Aktuelle Fahrpläne des Öffentlichen Personennahverkehrs** oder **Routenvorschläge für Wanderungen** vor Ort bekommen Sie ebenfalls in der Unterkunft. Auf einem schwarzen Brett finden Sie alle weiteren Informationen wie **Wettervorschläge** oder Angaben über die **Begehbarkeit der Wege**.


Buchungsanfragen sind bei allen Gastgebern einfach per Brief, Telefon, Fax und Internet bzw. E-Mail möglich – auch für nur eine Nacht. Hilfe beim **Gepäcktransport** oder ein **Hol- und Bringservice** zum Start- und Endpunkt der Etappe werden meist gegen Entgelt angeboten. Bei etwaigen Unannehmlichkeiten auf dem Weg sind Ihre Vermieter gewappnet: mit einer kleinen **Wanderapotheke** oder auch einer **Wasch- und Trockenmöglichkeit für die Ausrüstung**.

Tipp: Sie wollen nicht täglich Koffer packen und die Unterkunft wechseln? Dann buchen Sie sich ein Standortquartier am Weg und nutzen Sie das Angebot der Buslinie um an Ihren Etappenstart zu gelangen. Das erleichtert Ihnen die Reiseplanungen und schont noch dazu die Urlaubskasse.

Die Darstellung der 112 Lechweg-Partnerbetriebe erfolgt nach verschiedenen Kategorien: Zum einen sind sie dem Verlauf des Weges nach geordnet – von Lech am Arlberg als Startpunkt bis nach Füssen im Allgäu als Endpunkt. Zum anderen sind sie ihrer Klassifizierung nach aufgelistet. Bitte beachten Sie, dass diese in Deutschland und Österreich unterschiedlich sind: In Deutschland sind Sterne die Qualitätszeichen für Unterkünfte gleich welcher Art. In Österreich werden Hotels und Gasthöfe ebenfalls in Sternekategorien klassifiziert. Nicht gewerbliche Ferienwohnungen und Privatzimmer werden dagegen mit dem Qualitätszeichen Edelweiß ausgezeichnet, Bauernhöfe mit Margeriten. Generell gilt, je mehr Sterne, Edelweiß oder Margeriten ein Betrieb vorweisen kann, desto umfangreicher ist seine Leistung.

Camping am Lechweg: Entlang des Lechwegs gibt es nur in Häselgehr, Reutte und Füssen Camping- und Caravanplätze. Aufgrund der guten Busverbindungen entlang der Strecke können Sie diese als Standortquartier nutzen und am Abend nach der Wanderung wieder zurückkehren. Wie in vielen europäischen Ländern auch ist Wildcampen gesetzlich verboten.

Zu den Angaben im Gastgeber-Teil: Die angegebenen Preise verstehen sich exklusive der ortsüblichen Kurtaxe. Informationen zu den Tarifen erhalten Sie bei den jeweiligen Tourismusorganisationen. Bei Hotels und Pensionen wird der Preis pro Person in einem Doppelzimmer mit Frühstück genannt. Bei Einzelzimmerbuchung ist mit einem Zuschlag zu rechnen. Die Preise für die Ferienwohnungen sind meist ungeachtet der Personenanzahl, andernfalls steht es dabei. Bitte beachten Sie, dass bei Ferienwohnungen ein Frühstück nicht zwingend inbegriffen ist. Die Preise sind in einer Spanne »von... bis...« angegeben und berücksichtigen Saisonpreise und Zimmerkategorien, genauere Informationen erhalten Sie bei den Gastgebern.

Einige Gastgeber bieten einen kostenlosen Personentransfer (Kurzstrecke) zum Start der nächsten Etappe bzw. vom Ende der Etappe zur Unterkunft an. Achten Sie einfach auf das entsprechende Piktogramm: 

LECH AM ARLBERG

**Die Krone von Lech**Kategorie: *********

Entfernung Lechweg 300 m
Anzahl der Zimmer 53

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 120,- bis 215,-

Romantik Hotel, Dorf 13
6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/2551
email@kronelech.at
www.kronelech.at

**Hotel der Berghof**Kategorie: *******S**

Entfernung Lechweg 200 m
Anzahl der Zimmer 57

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 87,- bis 136,-

Dorf 161
6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/26 35
info@derberghof.at
www.derberghof.at

**Hotel Gasthof Post**Kategorie: *********

Entfernung Lechweg 50 m
Anzahl der Zimmer 48

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 170,- bis 270,-

Dorf 11
6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/22 06
info@postlech.com
www.postlech.com

**Hotel Gotthard**Kategorie: *******S**

Entfernung Lechweg 30 m
Anzahl der Zimmer 49

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 70,- bis 130,-

Ormesberg 119
6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/3 56 00
hotel@gotthard.at
www.gotthard.at

**Hotel Austria**Kategorie: ******S**

Entfernung Lechweg 300 m
Anzahl der Zimmer/Fewos 33/25

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 72,- bis 102,-

Preis/Nacht f. Ferienwohnung (4 Pers.)
€ 95,- bis 192,-

Ormesberg 287
6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/23 82
office@hotelaustria.com
www.hotelaustria.com

**Hotel Aurora**Kategorie: ******S**

Entfernung Lechweg 300 m
Anzahl der Zimmer 24

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 75,- bis 95,-

Ormesberg 209
6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/23 54
hotel@aurora-lech.com
www.aurora-lech.com



LECH AM ARLBERG

**Hotel Burgwald**Kategorie: ********

Entfernung Lechweg 1,3 km
Anzahl der Zimmer/FeWos 17/3

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 51,60 bis 58,60

Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
€ 75,60

Oberlech 151
6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/23 10
mail@hotelburgwald.com
www.hotelburgwald.com

**Rote Wand Hotel & Gasthof**Kategorie: ********

Entfernung Lechweg 550 m
Anzahl der Zimmer 50

Preis/Person und Nacht (DZ+All Inc.)
€ 139,- bis 143,-

Zug 5
6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/343 50
gasthof@rotewand.com
www.rotewand.com

**Haldenhof Hotel-Pension**Kategorie: ********

Entfernung Lechweg 150 m
Anzahl der Zimmer 23

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 59,- bis 69,-

Tannberg 347
6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/244 40
reservation@haldenhof.at
www.haldenhof.at

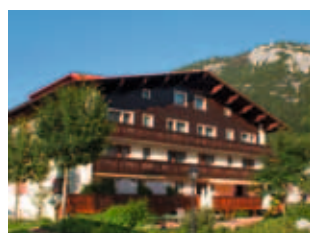
**Hotel Garni Stäfelì**Kategorie: ********

Entfernung Lechweg 600 m
Anzahl der Zimmer/FeWos 8/5

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 55,- bis 80,-

Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
€ 60,- bis 90,-

Zug 525
6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/39370
info@staefeli.at
www.staefeli.at

**Hotel Pension Roggal**Kategorie: ********

Entfernung Lechweg 160 m
Anzahl der Zimmer 22

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 48,- bis 67,-

Ormesberg 184
6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/22 74
roggal@lech.at
www.roggal.com

**Hotel Theodul/Hus Hörilì**Kategorie: ********

Entfernung Lechweg 200 m
Anzahl der Zimmer/FeWos 30/3

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 56,- bis 87,-

Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
€ 130,- bis 255,-

Ormesberg 332
6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/23 08
office@theodul.at
www.theodul.at



LECH AM ARLBERG

**Hotel Bergheim**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 200 m

Anzahl der Zimmer/FcWos 19/8

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)

€ 34,- bis 38,-

Preis pro Nacht für die Ferienwohnung

€ 70,- bis 145,-

Dorf 172
6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/22 56
bergheim@bucher.lech.at
www.hotel-bergheim.at

**Hotel Lech**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 300 m

Anzahl der Zimmer 19

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)

€ 51,- bis 91,-

Dorf 263
6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/22 89-0
hotel.lech@lech.at
www.hotel-lech.eu

**Hotel Kristall**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 650 m

Anzahl der Zimmer 20

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)

€ 37,- bis 44,-

Anger 284
6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/24 22
kristall@lech.at
www.lech-kristall.at

**Pension Alwin**Kategorie: ********

Entfernung Lechweg 180 m

Anzahl der Zimmer 12

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)

€ 36,- bis 39,-

Zug 309
6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/3 09 30
pension@alwin.at
www.alwin.at

**Hotel Lärchenhof**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 400 m

Anzahl der Zimmer 26

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)

€ 44,- bis 54,-

Ormesberg 313
6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/23 00
info@laerchenhof-lech.at
www.laerchenhof-lech.at

**Haus Bürstegg**Kategorie: ********

Entfernung Lechweg 900 m

Anzahl der Zimmer 8

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)

€ 46,- bis 56,-

Strass 326
6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/24 53
buerstegg@lech.at
www.buerstegg.at



LECH AM ARLBERG

**Hotel Garni Lavendel**Kategorie: ********

Entfernung Lechweg 50 m
 Anzahl der Zimmer 12
 Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
 € 40,- bis 55,-

Dorf 447
 6764 Lech am Arlberg
 Telefon +43 55 83/2657
 info@lavendel.at
 www.lavendel.at

**Pension Daniel**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 150 m
 Anzahl der Zimmer 10
 Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
 € 40,- bis 47,-

Omberg 397
 6764 Lech am Arlberg
 Telefon +43 55 83/2929
 info@pension-daniel.at
 www.pension-daniel.at

**Pension Bergmähler**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 2,3 km
 Anzahl der Zimmer/FeWos 1/4
 Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
 € 55,- bis 65,-
 Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
 € 65,- bis 175,-

Oberlech 531
 6764 Lech am Arlberg
 Telefon +43 55 83/3007
 pension@bergmaehder.at
 www.bergmaehder.at

**Pension Hasenfluh**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 800 m
 Anzahl der Zimmer 10
 Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
 € 28,60 bis 34,40

Strass 402
 6764 Lech am Arlberg
 Telefon +43 55 83/21129
 pension@hasenfluh.at
 www.hasenfluh.at

**Apartmenthaus Braunarl**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 0 m
 Anzahl der FeWos 12
 Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
 € 52,- bis 110,-

Omberg 438
 6764 Lech am Arlberg
 Telefon +43 55 83/36640
 welcome@braunarl.com
 www.braunarl.com

**Pension Michaela**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 2,3 km
 Anzahl der Zimmer 9
 Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
 € 40,- bis 47,-

Oberlech 341
 6764 Lech am Arlberg
 Telefon +43 55 83/2617
 fam.schnell@pension-michaela.com
 www.pension-michaela.com



LECH AM ARLBERG

**Pension Schneider**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 700 m
Anzahl der Zimmer 11

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 35,- bis 44,-

Dorf 115
6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/29 69
info@schneider-lech.at
www.schneider-lech.at

**S Edelweiss**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 500 m
Anzahl der Zimmer 10

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 38,- bis 43,-

Anger 145
6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/2410
info@edelweiss-lech.at
www.edelweiss-lech.at

**Haus Wallis**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 170 m
Anzahl der Zimmer/Fewos 9/9

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 38,- bis 50,-

Preis/Nacht f. Ferienwohnung (4 Pers.)
€ 90,- bis 140,-

Ormesberg 171
6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/380 00
info@wallislech.at
www.wallislech.at

**Pension Walserheim**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 450 m
Anzahl der Zimmer 7

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 35,- bis 38,-

Dorf 158
6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/29 96
walserheim@vol.at
www.walserheim.at

**Appart Altana**Kategorie: ********

Entfernung Lechweg 450 m
Anzahl der Fewos 4

Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
€ 79,- bis 144,-

Dorf 570
6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/4212
lech@altana.cc
www.altana.cc

Appartements **Haus Dr. Muxel**Kategorie: **4 Edelweiß**

Entfernung Lechweg 400 m
Anzahl der Fewos 2

Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
€ 47,- bis 98,-

Straß 654, 6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/30977 oder
Mobil +43 664/7829665
haus@dr-muxel.com
www.dr-muxel.com



LECH AM ARLBERG – WARTH

**Chalet Anna Maria**Kategorie: ********

Entfernung Lechweg 100 m
Anzahl der Zimmer/FeWos 2/10

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 58,- bis 84,-

Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
€ 86,- bis 300,-

Tannberg 235
6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 55 83/2075
info@annamarialech.at
www.annamarialech.at

**Wellnesshotel Warther Hof**Kategorie: *********

Entfernung Lechweg 0 m
Anzahl der Zimmer/FeWos 72/1

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 94,- bis 152,-

Preis/Nacht f. Ferienwohnung (5 Pers.)
€ 150,-

Bregenzerwaldstraße 53
6767 Warth
Telefon +43 55 83/35 04
hotel@wartherhof.com
www.wartherhof.com

**Boutique Hotel Lechtalerhof**Kategorie: ********

Entfernung Lechweg 0 m
Anzahl der Zimmer 20

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 50,- bis 75,-

Nr. 55
6767 Warth
Telefon +43 55 83/2677
info@lechtalerhof.at
www.lechtalerhof.at

**Familienhotel Jägeralpe**Kategorie: ********

Entfernung Lechweg 3 km
Anzahl der Zimmer 43

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 59,- bis 65,-

Hochkrumbach 5
6767 Warth
Telefon +43 55 83/42 50
hotel@jaegeralpe.at
www.jaegeralpe.at

**Sporthotel Steffisalp**Kategorie: ********

Entfernung Lechweg 200 m
Anzahl der Zimmer 56

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 77,-

Bregenzerwaldstraße 36
6767 Warth
Telefon +43 55 83/36 99
info@steffisalp.at
www.steffisalp.at

**Alpin Garni Warth**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 100 m
Anzahl der Zimmer/FeWos 6/2

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 40,- bis 43,-

Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
€ 40,- bis 43,-

Nr. 56
6767 Warth
Telefon +43 55 83/27 16
haus@alpinwarth.at
www.alpinwarth.at



WARTH

**Gasthaus Walserstube**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 200 m
 Anzahl der Zimmer/FeWos 7/1
 Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
 € 45,- bis 50,-
 Preis/Nacht f. Ferienwohnung (4 Pers.)
 € 110,- bis 120,-



Bregenzerwaldstraße 60
 6767 Warth
 Telefon +43 55 83/3557
 info@walserstube.at
 www.walserstube.at

**Haus Sabine**Kategorie: **4 Edelweiß**

Entfernung Lechweg 100 m
 Anzahl der Zimmer/FeWos 4/1
 Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
 € 28,- bis 32,-
 Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
 € 28,- bis 32,-



Nr. 66
 6767 Warth
 Telefon +43 664/3 89 4311
 pension.sabine@vol.at
 www.pension-sabine.com

**Gasthof Tyrol**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 280 m
 Anzahl der Zimmer 19
 Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
 € 35,- bis 38,-



Gehren 1
 6767 Warth-Gehren
 Telefon +43 55 83/36 09
 gasthoftyrol@aon.at
 www.gasthof-tyrol.com

**Gehrnerhof** Urlaub am BauernhofKategorie: **4 Margeriten**

Entfernung Lechweg 0 m
 Anzahl der Zimmer/FeWos 3/2
 Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
 € 35,- bis 40,-
 Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
 € 70,- bis 75,-



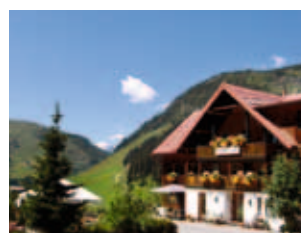
Gehren 5
 6767 Warth-Gehren
 Telefon +43 55 83/36 02
 gehrnerhof@aon.at
 www.gehrnerhof.at

**Berggasthaus Alpenrose**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 100 m
 Anzahl der Zimmer 18
 Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
 € 35,- bis 40,-



Lechleiten 15a
 6767 Warth-Lechleiten
 Telefon +43 55 83/36 16
 info@berggasthaus-alpenrose.at
 www.berggasthaus-alpenrose.at

**Gasthof Holzgauerhaus**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 0 m
 Anzahl der Zimmer 8
 Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
 € 38,- bis 60,-



Lechleiten 7
 6767 Warth-Lechleiten
 Telefon +43 55 83/35 13
 info@holzgauerhaus.at
 www.holzgauerhaus.at

STEEG

**Hotel Post Steeg**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 0 m
Anzahl der Zimmer 35

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 85,- bis 119,-

Nr. 17
6655 Steeg
Telefon +43 56 33/53 07
hotel@poststeeg.at
www.poststeeg.at

**Hotel Tannenhof**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 500 m
Anzahl der Zimmer 39

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 36,- bis 44,-

Walchen 46
6655 Steeg
Telefon +43 56 33/52 90
hotel@tannenhof.at
www.tannenhof.at

**Gasthof Schwarzer Adler**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 400 m
Anzahl der Zimmer 28

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 38,- bis 50,-

Hägerau 11
6655 Steeg
Telefon +43 56 33/56 22
info.adler@tirol.com
www.gasthof-schwarzer-adler.at

**»Der Stern« Kräuterhotel & Wirtshaus**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 0 m
Anzahl der Zimmer 15

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 43,- bis 48,-

Dickenau 14
6655 Steeg
Telefon +43 56 33/56 44
info@gasthof-stern.at
www.gasthof-stern.at

**Gästehaus Wiesenruh**Kategorie: **4 Edelweiß**

Entfernung Lechweg 100 m
Anzahl der Zimmer 4

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 25,- bis 33,-

Buckgasse 19
6655 Steeg
Telefon +43 56 33/56 97
info@wiesenruh.com
www.wiesenruh.com

**Lärchenhof**Kategorie: **3 Edelweiß**

Entfernung Lechweg 70 m
Anzahl der Zimmer/FelWos 3/2

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 23,- bis 28,-

Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
€ 40,- bis 56,-

Hinterellenbogen 11a
6655 Steeg
Telefon +43 56 33/56 17
lu.huber@aon.at
www.laerchenhof-tirol.net



STEEG – HOLZGAU

**Haus Lechblick**

Kategorie: 3 Edelweiß

Entfernung Lechweg 0 m
 Anzahl der Zimmer 4
 Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
 € 25,- bis 26,-

Nr. 10, 6655 Steeg
 Telefon +43 56 33/5762
 Mobil +43 680/3226817
 haus.lechblick@aon.at
 www.hauslechblick.at

**Familie Pfefferkorn**

Kategorie: 3 Edelweiß

Entfernung Lechweg 800 m
 Anzahl der Zimmer/FeWos 2/2
 Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
 € 25,- bis 30,-
 Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
 € 46,- bis 48,-

Hägerau 34a
 6655 Steeg
 Telefon +43 56 33/20065
 haus@fidel.at
 www.fidel.at

**Ferienwohnung Jasmin**

Kategorie: 4 Edelweiß

Entfernung Lechweg 1,2 km
 Anzahl der FeWos 1
 Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
 € 65,- bis 72,-

Hägerau 40e
 6655 Steeg
 Telefon +43 676/6055099
 jasmin@lechtal.info
 www.lechtal.info

**Wohlfühlhotel Berg Heil**

Kategorie: ****S

Entfernung Lechweg 800 m
 Anzahl der Zimmer 15
 Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
 € 34,- bis 42,-
 Preis/Person u. Nacht (DZ+Halbpension)
 € 48,- bis 54,-

Lechtaler Straße 114
 6654 Holzgau
 Telefon +43 56 33/5215
 info@bergheil.com
 www.bergheil.com

**Hotel Ober-Lechtalerhof**

Kategorie: ****S

Entfernung Lechweg 50 m
 Anzahl der Zimmer 20
 Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
 € 39,- bis 49,-

Nr. 40
 6654 Holzgau
 Telefon +43 56 33/5688
 oberlechtalerhof@tirol.com
 www.oberlechtalerhof.com

**Hotel Neue Post**

Kategorie: ***/****

Entfernung Lechweg 0 m
 Anzahl der Zimmer/FeWos 27/10
 Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
 € 41,50 bis 45,-
 Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
 € 64,- bis 76,-

Nr. 47
 6654 Holzgau
 Telefon +43 56 33/5204
 neue-post@tirol.com
 www.hotelneuepost.eu



HOLZGAU

**Hotel Winklerhof**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 900 m
Anzahl der Zimmer 20

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 45,- bis 48,-

Nr. 122
6654 Holzgau
Telefon +43 56 33/54 83
office@winklerhof.at
www.winklerhof.at

**Pension Alpenperle**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 700 m
Anzahl der Zimmer/FeWos 8/2

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 29,- bis 32,-

Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
€ 46,- bis 60,-

Nr. 120
6654 Holzgau
Telefon +43 56 33/53 83
info@alpenperle-holzgau.com
www.alpenperle-holzgau.com

**Gasthof Bären**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 0 m
Anzahl der Zimmer 26

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 36,- bis 49,-

Nr. 56
6654 Holzgau
Telefon +43 56 33/5217
baeren@holzgau.net
www.holzgau.net

**Pension Birkenhof**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 0 m
Anzahl der Zimmer/FeWos 21/3

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 34,- bis 48,-

Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
€ 34,- bis 48,-

Nr. 59
6654 Holzgau
Telefon +43 56 33/5217
baeren@holzgau.net
www.holzgau.net

**Ferienschlössl Harmonie**Kategorie: ********

Entfernung Lechweg 0 m
Anzahl der Zimmer/FeWos 4/5

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 30,- bis 39,-

Preis/Nacht f. Ferienwohnung (2-4 P.)
€ 52,- bis 107,-

Nr. 38
6654 Holzgau
Telefon +43 56 33/20099
urlaub@harmonie-lechtal.at
www.harmonie-lechtal.at

**Landhaus Marion**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 100 m
Anzahl der Zimmer/FeWos 2/3

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 30,- bis 35,-

Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
€ 48,- bis 56,-

Nr. 41
6654 Holzgau
Telefon +43 56 33/5293
info@landhaus-marion.at
www.landhaus-marion.at



HOLZGAU – BACH

**Lärchenhof**

Kategorie: 3 Edelweiß

Entfernung Lechweg 0 m

Anzahl der FeWos 2

Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
€ 25,-

Dürnau 7
6654 Holzgau
Telefon +43 676/6369352
info@laerchen-hof.at
www.laerchen-hof.at

**Hotel Post**

Kategorie: ***S

Entfernung Lechweg 100 m

Anzahl der Zimmer 28

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 40,- bis 45,-

Oberbach 44
6653 Bach
Telefon +43 5634/6345
gasthof-post@tirol.com
www.hotelpost-bach.at

**Hof Walch**

Kategorie: 3 Edelweiß

Entfernung Lechweg 900 m

Anzahl der Zimmer/FeWos 5/3

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 20,- bis 25,-Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
€ 37,50 bis 42,50

Schönau 14
6654 Holzgau
Telefon +43 5633/5208
rositawalch@gmx.at
www.hof-walch.com

**Hotel Alpenblick**

Kategorie: ***

Entfernung Lechweg 500 m

Anzahl der Zimmer 35

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 32,- bis 40,-

Unterbach 10
6653 Bach
Telefon +43 5634/6366
info@alpenblick-bach.at
www.alpenblick-bach.at

**Gästehaus Huber**

Kategorie: 3 Margeriten

Entfernung Lechweg 0 m

Anzahl der Zimmer/FeWos 3/1

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 22,- bis 25,-Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
€ 44,- bis 52,-

Nr. 24a, 6654 Holzgau
Telefon +43 5633/5105
Mobil +43 664/6414262
gaestehaus-huber@aon.at
www.huber-holzgau.at

**Wanderhotel Grüner Baum**

Kategorie: ***

Entfernung Lechweg 100 m

Anzahl der Zimmer 25

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 35,- bis 42,-

Am Dorfplatz 43
6653 Bach
Telefon +43 5634/6343
robert@gruenerbaum.at
www.gruenerbaum.at



BACH – ELBIGENALP

**Haus am Waldrand**

Kategorie: 3 Edelweiß

Entfernung Lechweg 1 km
Anzahl der Zimmer/FeWos 4/4

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 30,- bis 35,-

Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
€ 55,- bis 60,-

Unterbach 27a
6653 Bach
Telefon +43 56 34/6511
info@haus-am-waldrand.at
www.haus-am-waldrand.at

**Trudis Hoamat**

Kategorie: 2 Edelweiß

Entfernung Lechweg 500 m
Anzahl der Zimmer 5

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 24,- bis 30,-

Stockach 21
6653 Bach
Telefon +43 676/9604416
gabi.maier@aol.at
www.trudis-hoamat.at

**Alpenrose** Wellness- u. Familienhotel

Kategorie: ****S

Entfernung Lechweg 600 m
Anzahl der Zimmer 90

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 89,- bis 134,-

Preis/Person u. Nacht (DZ+Halbpension)
€ 99,- bis 143,-

Untergiblen 21
6652 Elbigenalp
Telefon +43 56 34/66 51
info@alpenrose.net
www.alpenrose.net

**Hotel-Gasthof-Stern**

Kategorie: ****

Entfernung Lechweg 1,1 km
Anzahl der Zimmer 41

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 45,- bis 49,-

Nr. 7
6652 Elbigenalp
Telefon +43 56 34/62 02
info@hotel-stern.at
www.hotel-stern.at

**Hotel Panorama**

Kategorie: ***

Entfernung Lechweg 700 m
Anzahl der Zimmer 17

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 60,- bis 75,-

Untergiblen 26
6652 Elbigenalp
Telefon +43 56 34/6275
info@alpenparadies.at
www.alpenparadies.at

**Haus Walch**

Kategorie: 3 Edelweiß

Entfernung Lechweg 700 m
Anzahl der Zimmer/FeWos 3/1

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 28,80 bis 33,80

Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
€ 55,80 bis 58,80

Nr. 12
6652 Elbigenalp
Telefon +43 6 64/7372 13 34
info@haus-walch.at
www.haus-walch.at



HÄSELGEHR – ELMEN – VORDERHORNBACH – STANZACH

**Haus Alpina**

Kategorie: 4 Edelweiß

Entfernung Lechweg 200 m

Anzahl der Zimmer 2

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)

€ 28,- bis 30,-

Griessau 12
6651 Häselgehr
Telefon +43 56 34/62 49
info@alpina-tirol.at
www.alpina-tirol.at

**Gasthof Rose**

Kategorie: **

Entfernung Lechweg 100 m

Anzahl der Zimmer 17

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)

€ 21,70 bis 23,20

Nr. 39
6645 Vorderhornbach
Telefon +43 56 32/212
h.schlichtherle@tsn.at
www.gasthof-rose.biz.at

**Landgasthof Kaiserkrone**

Kategorie: **

Entfernung Lechweg 1,7 km

Anzahl der Zimmer 10

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)

€ 28,- bis 33,-

Nr. 45
6644 Elmen
Telefon +43 56 35/210
office@gasthof-kaiserkrone.at
www.gasthof-kaiserkrone.at

**Bauernhof/Haus Scheiber**

Kategorie: 2 Edelweiß

Entfernung Lechweg 0 m

Anzahl der Zimmer/FeWos 4/2

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)

€ 16,- bis 18,-

Preis pro Nacht für die Ferienwohnung

€ 35,- bis 50,-

Nr. 21
6645 Vorderhornbach
Telefon +43 56 32/311
monika.larcher@aon.at
www.bauernhof-scheiber.at

**Casa Genova**

Kategorie: 3 Edelweiß

Entfernung Lechweg 1,9 km

Anzahl der FeWos 2

Preis pro Nacht für die Ferienwohnung

€ 33,- bis 45,-

Nr. 108
6644 Elmen
Telefon +43 664/73705362
kl.gruening@gmail.com
www.casa-genoveva.at

**Hotel Föhrenhof**

Kategorie: ***

Entfernung Lechweg 150 m

Anzahl der Zimmer/FeWos 28/2

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)

€ 39,- bis 46,-

Preis pro Nacht für die Ferienwohnung

€ 42,- bis 46,-

Nr. 114
6642 Stanzach
Telefon +43 56 32/371
info@hotel-foehrenhof.at
www.hotel-foehrenhof.at



STANZACH – WEISSENBACH – EHENBICHL

**Pension Waldhof**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 0 m

Anzahl der Zimmer 15

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 35,- bis 37,-

Nr. 100
6642 Stanzach
Telefon +43 56 32/66 01
info@waldhof-lechtal.at
www.waldhof-lechtal.at

**Naturparkhotel Florence**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 400 m

Anzahl der Zimmer/FeWos 13/2

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 37,- bis 40,-Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
€ 55,- bis 60,-

Schäfflershof 4
6671 Weißenbach
Telefon +43 56 78/52 77
info@hotel-florence.at
www.hotel-florence.at

**Haus Falger**

Kategorie: 3 Edelweiß

Entfernung Lechweg 300 m

Anzahl der Zimmer 4

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 21,- bis 24,-

Nr. 112, 6642 Stanzach
Telefon +43 56 32/303
Mobil +43 664/15300 77
Josef.falger@aon.at
www.lechtal.at/falger

**Hotel Goldenes Lamm**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 200 m

Anzahl der Zimmer 19

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 37,50 bis 39,-

Oberbach 14
6671 Weißenbach
Telefon +43 56 78/52 16
info@goldenes-lamm.at
www.goldenes-lamm.at

**Ferienhotel Dobler**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 100 m

Anzahl der Zimmer 5

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 35,-

Sommer 24
6671 Weißenbach
Telefon +43 56 78/52 54
info@hotel-dobler.at
www.hotel-dobler.at

**Hotel Maximilian**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 650 m

Anzahl der Zimmer 32

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 41,- bis 51,-

Reuttenerstraße 1
6600 Ehenbichl
Telefon +43 56 72/625 85
info@hotelmaximilian.at
www.hotelmaximilian.at



EHENBICHL – HÖFEN – WÄNGLE

**Gintherhof**Kategorie: **4 Margeriten**

Entfernung Lechweg 700 m

Anzahl der Zimmer/FeWos 4/1

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)

€ 32,- bis 37,-

Preis pro Nacht für die Ferienwohnung

€ 60,- bis 70,-

Unterried 7
6600 Ehenbichl
Telefon +43 5672/67697
info@gintherhof.com
www.gintherhof.com

**Landgasthof Lilie**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 800 m

Anzahl der Zimmer 28

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)

€ 43,- bis 51,50

Alte Bundesstraße 19
6604 Höfen
Telefon +43 5672/63211
urlaub@gasthof-lilie.at
www.gasthof-lilie.at

**Feriendorf am Hahnenkamm**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 500 m

Anzahl der FeWos 16

Preis/Nacht f. Ferienwohnung (2.Pers.)

€ 109,- bis 129,-

Bergbahnstraße 14
6604 Höfen
Telefon +43 5672/21014
info@feriendorf-hahnenkamm.at
www.feriendorf-hahnenkamm.at

**Hotel Talhof**Kategorie: ********

Entfernung Lechweg 30 m

Anzahl der Zimmer 35

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)

€ 45,- bis 80,-

Holz 8
6610 Wängle
Telefon +43 5672/62280
hotel@talhof.com
www.talhof.com

**Hotel Gasthof Kröll**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 500 m

Anzahl der Zimmer 18

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)

€ 31,- bis 36,-

Dorfstraße 24
6610 Wängle
Telefon +43 5672/62377
gasthof.kroell@tnr.at

**Ferienhotel Tannenhof**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 100 m

Anzahl der Zimmer 24

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)

€ 41,- bis 45,-

Hinterbichl 12
6610 Wängle-Hinterbichl
Telefon +43 5672/63802
info@tannenhof.cc
www.tannenhof.cc



WÄNGLE – LECHASCHAU – REUTTE – PFLACH – PINSWANG

**Alpenhof**

Kategorie: 3 Edelweiß

Entfernung Lechweg 550 m
Anzahl der Zimmer/FeWos 2/3

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 38,- bis 40,-

Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
€ 30,- bis 32,-

Dorfstraße 11
6610 Wängle
Telefon +43 676/626 4955
info@alpenhof-waengle.com
www.alpenhof-waengle.com

**Hotel Goldene Rose**

Kategorie: ***

Entfernung Lechweg 1,3 km
Anzahl der Zimmer 35

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 45,- bis 60,-

Dorfstraße 2
6600 Lechaschau
Telefon +43 5672/624 11
info@hotel-goldene-rose.at
www.hotel-goldene-rose.at

**Romantik Krone**

Kategorie: ***

Entfernung Lechweg 1,4 km
Anzahl der Zimmer 27

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 38,- bis 48,-

Wängler Straße 6
6600 Lechaschau
Telefon +43 5672/623 54
info@romantik-krone.at
www.romantik-krone.at

**Hotel zum Mohren**

Kategorie: ****

Entfernung Lechweg 1,6 km
Anzahl der Zimmer 54

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 60,- bis 80,-

Untermarkt 26
6600 Reutte
Telefon +43 5672/623 45
info@hotel-mohren.at
www.hotel-mohren.at

**Hotel-Gasthof zum Schwanen**

Kategorie: ***

Entfernung Lechweg 0 m
Anzahl der Zimmer 14

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 36,50 bis 49,-

Füssener Straße 2
6600 Pflach
Telefon +43 5672/620 14
welcome@gasthof-schwanen.com
www.gasthof-schwanen.com

**Gutshof zum Schluxen**

Kategorie: ***

Entfernung Lechweg 3 km
Anzahl der Zimmer 34

Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
€ 39,- bis 48,-

Unterpinswang 24
6600 Pinswang
Telefon +43 5677/890 30
info@schluxen.at
www.schluxen.at



FÜSSEN

**Hotel Jakob garni**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 350 m
 Anzahl der Zimmer/FeWos 13/1
 Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
 € 49,- bis 60,-
 Preis/Nacht f. Ferienwohnung (2 Pers.)
 € 90,-



Schwärzerweg 6
 87629 Füssen-Bad Faulenbach
 Telefon +49 83 62/91320
 info@kurhotel-jakob.de
 www.kurhotel-jakob.de

**Ruchti's Hotel & Restaurant**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 800 m
 Anzahl der Zimmer 26
 Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
 € 47,- bis 60,-



Alatseestraße 38
 87629 Füssen
 Telefon +49 83 62/91010
 info@hotel-ruchti.de
 www.hotel-ruchti.de

**Altstadt-Hotel »Zum Hechten«**Kategorie: *******

Entfernung Lechweg 1 km
 Anzahl der Zimmer 34
 Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
 € 46,- bis 60,-



Ritterstraße 6
 87629 Füssen
 Telefon +49 83 62/91600
 info@hotel-hechten.com
 www.hotel-hechten.com

**Dreimaederhaus**Kategorie: **G*****

Entfernung Lechweg 6,7 km
 Anzahl der Zimmer 11
 Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
 € 40,- bis 65,-



Pfrontener Straße 43
 87629 Füssen-Weißensee
 Telefon +49 83 62/919 00
 info@dreimaederhaus.de
 www.dreimaederhaus.de

**Gästehaus Kieser**Kategorie: **G*****

Entfernung Lechweg 450 m
 Anzahl der Zimmer 11
 Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
 € 35,- bis 46,-



Ziegelwiesstraße 15
 87629 Füssen
 Telefon +49 83 62/1690
 info@gaestehaus-kieser.de
 www.gaestehaus-kieser.de

**Berghof Sichler**Kategorie: **P*****

Entfernung Lechweg 8,3 km
 Anzahl der Zimmer/FeWos 4/6
 Preis/Person u. Nacht (DZ+Frühstück)
 € 34,- bis 38,-
 Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
 € 50,- bis 60,-



Rossmoos 4
 87629 Füssen-Weißensee
 Telefon +49 83 63/16 67
 info@berghof-sichler.de
 www.berghof-sichler.de

FÜSSEN



Burgweg 1
87629 Füssen-Hopfen am See
Telefon +49 83 62/4792
info@ferienwohnungen-keller.de
www.ferienwohnungen-keller.de

Ferienwohnungen Keller

Kategorie: **F****/*****

Entfernung Lechweg 6,4 km

Anzahl der FeWos 4

Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
€ 45,- bis 65,-



Benkener Weg 9
87629 Füssen-Weißensee
Telefon +49 83 63/73176
info@entspannen-erlaubt.de
www.entspannen-erlaubt.de

Ferienhof »Am Holderbusch«

Kategorie: **F*****

Entfernung Lechweg 9,1 km

Anzahl der FeWos 3

Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
€ 49,- bis 80,-



Steigmühlenweg 14b
87629 Füssen-Weißensee
Telefon +49 83 62/37982
mail@goetz-hildebrandt.de
www.allgaeu-fewo-hildebrandt.de

Haus Hildebrandt

Kategorie: **F*****

Entfernung Lechweg 6,9 km

Anzahl der FeWos 1

Preis pro Nacht für die Ferienwohnung
€ 45,- bis 60,-



GASTRONOMIE AM LECHWEG

Bushaltestelle Formarinsee – Steinbock-Denkmal –
Zug – Lech am Arlberg

1

Allerlei-Genussraum

6764 Lech, Zug 503
Telefon +43 664/539 8274
www.staefeli.at

geöffnet von Juli bis September
von 8:00–18:00 Uhr

Hotel Arlberg – Die Stube

6764 Lech, Tannberg 187
Telefon +43 55 83/21340
www.arlberghotel.at

täglich geöffnet ab 12:00–
14:00 Uhr und 19:00–23:00 Uhr
(Küche bis 21:00 Uhr)

Hotel Elisabeth

6764 Lech, Nr. 285
Telefon +43 55 83/2330
www.hotelelisabeth.com

geöffnet von 1. Juli bis Mitte
September 2013 von 12:00–13:30
und 18:30–20:30 Uhr
liegt nicht direkt am Lechweg

Lech am Arlberg – Stubenbach – Kuh-
schwab – Warth – Gehren – Lechleiten

2

Dorfcafé

6767 Warth, Nr. 48
Telefon +43 55 83/3615

Terrasse mit Biberkopfblick
täglich geöffnet von 10:00–
22:00 Uhr

Gasthaus Walserstube

6767 Warth, Bregenzerwaldstr. 60
Telefon +43 55 83/3557
www.walserstube.at

geöffnet 5. Juli bis Mitte Oktober
2013 von 8:00–22:00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Wanderhotel Jägeralpe

6767 Warth, Hochkrumbach 5
Telefon +43 55 83/4250
www.jaegeralpe.at

regionale und saisonale Spezia-
litäten vom »Genusswirt«! Tipp:
Walser Bergfrühstück (jeden
Donnerstag) auf der Wander-
hütte Hochalpe, kein Ruhetag
warme Küche bis 21:00 Uhr,
geöffnet von 26. Juni bis 13.
Oktober 2013
liegt nicht direkt am Lechweg

Lisl's Terrasseneinkehr

6767 Warth-Gehren, Gehren 5
Telefon +43 55 83/3602
www.gehrnerhof.at

»Bauernkoscht«, Bauernjause
auf Anfrage, geöffnet von Juni
bis Oktober 11:00–17:30 Uhr
Montag und Dienstag Ruhetag

Gasthof Tyrol

6767 Warth-Gehren, Gehren 1
Telefon +43 55 83/3609
www.gasthof-tyrol.com

von 1. Juni bis 13. Oktober 2013
täglich geöffnet von 8:00–10:00,
12:00–14:00 und 18:00–20:00 Uhr

Gasthof Holzgauerhaus

6767 Warth-Lechleiten, Lechleiten 7
 Telefon +43 55 83/3513
 www.holzgauerhaus.at

»Genuss am Berg«, geöffnet
 von 12. Juli bis 29. September
 2013, täglich von 12:00–24:00 Uhr
 Mittwoch Ruhetag

4

Steeg  –
 Holzgau    

Gasthof Bären

6654 Holzgau, Nr. 56
 Telefon +43 56 33/5217
 www.holzgau.net

geöffnet von Mitte Mai bis Mitte
 Oktober von 7:00–24:00 Uhr

Pension Birkenhof

6654 Holzgau, Nr. 59a
 Telefon +43 56 33/5217 oder 5234
 www.holzgau.net

Nachmittagsjause auf der
 Terrasse ab 14.00 Uhr

Pension Holzgauerhof

6654 Holzgau, Nr. 66
 Telefon +43 56 33/5250
 www.holzgauerhof.at

geöffnet von 15. Mai bis 26.
 Oktober 2013 von 10:00–24:00 Uhr
 (ab Mitte September Mittwoch
 Ruhetag)

6

Bach   – Obergiblen –
 Untergiblen    

Hotel Gasthof Post

6652 Elbigenalp, Dorf 41b
 Telefon +43 56 34/6205
 www.hotel-post.biz

geöffnet von Mitte Mai bis
 Mitte Oktober 10:00–22:00 Uhr
 Dienstag Ruhetag

8

Häselgehr  – Luxnach –
 Klimm – Elmen  

Landgasthof Kaiserkrone

6644 Elmen, Nr. 45
 Telefon +43 56 35/210
 www.gasthof-kaiserkrone.at

geöffnet von 10:00–24:00 Uhr
 Dienstag Ruhetag

12

Forchach  –
 Weißenbach   

Pizzeria-Restaurant Dobler

6671 Weißenbach, Sommer 24
 Telefon +43 56 78/5254
 www.hotel-dobler.at

täglich geöffnet
 Montag und Dienstag Ruhetag

Weißenbach    – Rieden – Ehenbichl  –
 Höfen   – Wängle  – (Reutte     

13

Gasthof Kreuz

6671 Rieden, Nr. 4
 Telefon +43 56 78/5202
 www.gasthof-kreuz-tirol.at

täglich geöffnet
 9:00–23:00 Uhr
 Montag und Dienstag Ruhetag

**Genießerrestaurant
Sennerland**

6604 Höfen, Hauptstraße 26
 Telefon +43 56 72/72400
 www.sennerland.at

geöffnet Dienstag bis Sonntag von
 10:00–23:00 Uhr, durchgehend
 warme Küche von 11:00–21:00 Uhr
 Proviantversorgung, Montag
 Ruhetag außer an Feiertagen

Frauenseestube








6610 Wängle, Dorfstraße 8
 Telefon +43 676/3531934
 lottesstamperlbar@gmx.at

täglich geöffnet 10:00–22:00 Uhr
 Donnerstag Ruhetag

Hotel zum Mohren

6600 Reutte, Untermarkt 26
 Telefon +43 56 72/62345
 www.hotel-mohren.at

täglich geöffnet
 ganztägig warme Küche
liegt nicht direkt am Lechweg

Pflach  – Kniepass – Sternschanze – Oberpinswang  – Al্পsee
 – Schwansee – Kalvarienberg – Lechfall – Füssen     

15

Hotel Frühlinggarten

87629 Füssen, Alatseestraße 8
 Telefon +49 83 62/91730
 www.hotel-fruehlinggarten.de

geöffnet von 10:00–22:00 Uhr
 Dienstag Ruhetag

Haus Hopfensee

87629 Füssen, Höhenstraße 14
 Telefon +49 83 62/6752
 www.haus-hopfensee.de

geöffnet ab 10:00 Uhr
 Montag Ruhetag

Häufig gestellte Fragen

Muss ich meine Unterkunft im Voraus buchen oder finde ich spontan eine Übernachtungsmöglichkeit?

Grundsätzlich sind Sie auf der sicheren Seite, wenn Sie Ihre Unterkünfte im Voraus buchen. Die örtlichen Tourismusbüros sind Ihnen gerne bei der Suche behilflich. Gerade im Juli und August herrscht aber Hochsaison in allen Orten am Lechweg. Wenn Sie Wert darauf legen, dass Ihre Unterkunft einen bestimmten Ausstattungsstandard hat und direkt an oder nahe der Wanderroute liegt, empfehlen wir eine Buchung im Voraus.

Kann der komplette Lechweg bereits im Mai erwandert werden?

Der Lechweg in seiner gesamten Länge ist nur von Ende Juni bis Anfang Oktober begehbar. Vorher müssen Sie auf den Etappen Formarinsee bis Warth mit Restschnee rechnen. Außerdem öffnen die Quartiere in Lech und Warth erst zum Saisonstart und der Wanderbus, der Sie zum Formarinsee bringt, fährt auch erst ab Ende Juni. Wir empfehlen daher für Wanderungen im Mai bzw. ab Oktober die verkürzte Variante ab Steeg bis Füssen.

Ist der Lechweg entgegen der Laufrichtung von Füssen nach Lech zu erwandern?

Die Wegemarkierung und Beschilderung erfolgte nach den Richtlinien der Europäischen Wandervereinigung durchgängig und in beide Laufrichtungen. Wer also lieber sportlich bergauf und in die Alpen hinein wandert, kann den Lechweg auch vom Fall zur Quelle begehen.

Wie lange dauert die Fahrt mit dem Bus von Füssen nach Lech am Arlberg und weiter zum Formarinsee?

Die Busfahrt von Füssen nach Lech dauert mit kurzem Aufenthalt in Reutte knapp drei Stunden. Der Wanderbus vom Postamt in Lech zum Formarinsee verkehrt stündlich, die Fahrt dauert etwa 40 Minuten.

Wie gelange ich am Ende der Wanderung zurück zu meinem PKW?

Von Füssen aus können Sie mit dem Bus Linie 74 oder 4258 von Füssen nach Reutte und mit Linie 4268 von Reutte bis Lech zurück zu Ihrem PKW gelangen. Am Bahnhof in Reutte müssen Sie einmal umsteigen. Die gesamte Fahrt kostet etwa € 15,- pro Person. Bitte beachten Sie, dass der letzte Bus von Füssen nach Lech ca. 14.00 Uhr abfährt. Beide Linien verkehren auch in Gegenrichtung.

Wo kann ich mein Auto parken?

In Lech am Arlberg stellen Sie Ihr Fahrzeug kostenfrei in der Anger Tiefgarage ab. In Füssen parken Sie beim Eissportzentrum (P2) kostenfrei oder in der Parkgarage City (P5) gegen eine Gebühr von € 20,- pro Woche. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 10.

Impressum

Alle in dieser Veröffentlichung enthaltenen Angebote und Angaben beruhen auf den Informationen, die von den jeweiligen Anbietern unterbreitet wurden. Für die Richtigkeit kann keine Garantie übernommen werden.

Konzept/Gestaltung/Bildmontagen:
designgruppe koop, Rückholz

Text:
Antonia Gemein










Druck und Verarbeitung:
BULU Buchdruckerei Lustenau











Fotografien:
Naturparkregion Lechtal-Reutte/
Robert Eder, Runimation
Gerhard Eisenschink
Helmut Hein
Franz Rauter
Günther Standl
Toni Vorauer
Werbegemeinschaft Lech-Wege

Innerhalb der Region auf FSC-zertifiziertem
Papier klimaneutral gedruckt



Stanzach Ort im Lechtal/Lechquellgebiet
Imst Ort außerhalb Lechtal/Lechquellgebiet
Parseierpitze 3036 Berg mit Höhenangabe in Metern
Naturkäserei Sehenswürdigkeit
Namlosbach Fluss, Bach, See, Quelle, Schwimmbad, Kneippanlage oder Wasserfall

 Bushaltestelle	 Lechweg-Partner (Gastgeber)
 Lebensmittel	 Sport-/Schuhfachgeschäft
 Gastronomie	 Touristinformation
 Arzt	 (Langzeit-)Parkplätze
 Apotheke	* liegt nicht direkt am Lechweg

-  Startpunkt/Ziel Lechweg-Abschnitt
-  Jeweiliger Lechweg-Abschnitt
-  Vorheriger/weiterer Lechweg-Verlauf
-  Ortsstraße, Forst-/Landwirtschaftsweg
-  Landstraße, Überlandstrecke
-  Bundesstraße (mit Unterführung/Tunnel)
-  Autobahn oder zweispurige Schnellstraße
-  Eisenbahnlinie (mit Unterführung/Tunnel)
-  Bergbahn mit Sommerbetrieb
-  Fluss/Bach (mit See)

-  kostenloser Hol-/Bringservice
-  Gästekarte inklusive
-  Nichtraucherzimmer verfügbar
-  Internet/WLAN
-  Waschmaschine/Trockner; Wäscheservice
-  Hunde erlaubt
-  Massage
-  Hallenbad/Swimmingpool
-  Sauna/Dampfbad
-  Gastronomie im Haus
-  EC-Karten werden akzeptiert
-  Kredit-Karten werden akzeptiert

Legende Lechweg-Etappen/Gastgeberteil



Julia Bauer, Salzburg

ICH BIN LOWA!

Spaß, Erlebnis, Abwechslung – so versuche ich Schritt für Schritt eigene Wege in der Natur zu gehen. Dabei muss ich mich natürlich voll und ganz auf die Ausrüstung verlassen können, damit ich mich meinen neuen Abenteuern hingeben kann. Meine Schuhe von LOWA sind genau wie ich für jeden Spaß zu haben.

Wir gehen zusammen.

LOWA

simply more...

www.lowa.at

© www.five-mice.de, 2012



info@lechweg.com
www.lechweg.com

FÜR ANFRAGEN AUS ÖSTERREICH:



Lech Züers Tourismus GmbH
Dorf 2, A-6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 5583 2161-0
www.lech-zuers.at



Tourismus Warth-Schröcken
A-6767 Warth
Telefon +43 5583 3515-0
www.warth-schroecken.com



Lechtal Tourismus
Untergiblen 23, A-6652 Elbigenalp
Telefon +43 5634 5315
www.lechtal.at



Tourismusverband Naturparkregion Reutte
Untermarkt 34, A-6600 Reutte
Telefon +43 5672 62336
www.reutte.com

FÜR ANFRAGEN AUS DEUTSCHLAND:



Füssen Tourismus und Marketing
Kaiser-Maximilian-Platz 1, D-87629 Füssen
Telefon +49 8362 9385-0
www.fuessen.de

KOORDINATION:

Verein Werbegemeinschaft Lech-Wege
Untergiblen 23
A-6652 Elbigenalp

